



**Amtsblatt**  
für Pulsnitz mit seinen  
Ortsteilen Friedersdorf und  
Oberlichtenau sowie



die Gemeinde Ohorn

**Januar 2019**

30. Jahrgang

erscheint am: 29.12.2018

## Einige Höhepunkte des Jahres 2018



Beim Maibaumstellen beteiligten sich vier Vereine, das kam bei den Pulsnitzern gut an.



Der Reit- und Fahrverein Pulsnitz e.V. meldete sich für den Mdr-Vereinsommer an und gewann weil fast 2000 Besucher kamen um den Verein zu unterstützen.



Erstmals startete auf mehreren Bühnen die Fête de la Musique in Pulsnitz.



An der Kamenzer Straße entstand der REWE-Markt neu, seit 6. September ist der neue Markt in Betrieb; die Parkplätze seit Ende November.



Polzenberg: Die Baustellen auf dem Polzenberg und der Königsbrücker Straße in Friedersdorf werden 2019 fertiggestellt.



Von April bis August wurde die Waldstraße gebaut, die Kita Wichtelburg war etwas eingeschränkt immer erreichbar



Neue Eigentumsverhältnisse ermöglichten den Beginn der Sanierung alter Häuser im Stadtzentrum – ob beim Ersatz der ehemaligen Fotowerkstätten von Kurt Worgul, an der alten Schule auf der Robert-Koch-Straße, dem Herrenhaus gegenüber oder am Konsumkomplex an der August-Bebel-Straße – überall ist Bewegung in alte Bausubstanz gekommen.



Dieser Ausgabe liegt der Veranstaltungskalender für das erste Halbjahr 2019 bei. Im Innenteil lesen Sie zu den Themen auf Seite

**3** Personelle Veränderungen im Rathaus

**3** Infoveranstaltungen zum Breitbandausbau

**5** Bienenfreundliches Dorf Oberlichtenau

**6** Ohorner Jahresrückblick

**7** 50 Jahre Juniorband im SZO



## Bürgermeisterkolumne

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn Sie diese Zeilen lesen, dann hoffentlich entspannt und zufrieden. Es ist die Zeit der Rauhächte, seit Jahrhunderten die Zeit innerer Einkehr, der Vorbereitung auf das kommende Jahr. Wir reden über die schnelllebige Zeit, den technischen Fortschritt, die Errungenschaften der Moderne – und gleichzeitig haben Zeitschriften über das Landleben, Hygge (dänischer Begriff, unter dessen Nutzung alles zusammengefasst wird, was sich mit „Gemütlichkeit“ bei uns übersetzen ließe) und die Rückkehr zum Ursprung Hochkonjunktur. Da wir das aber nicht offen sagen wollen oder können, nutzen wir fortschrittliche Begriffe – oder was wir dafür halten. Wie „Hygge“ statt „Gemütlichkeit“. Mir kommt immer wieder der Verdacht, dass der Mensch in seinem „Menschsein“ seinen eigenen Erfindungen und Errungenschaften gar nicht mehr gewachsen ist. Wenn mehrere Personen zusammen kommen und eine Aufgabe lösen sollen, dann hat die Sozialpsychologie festgestellt, dass das Ergebnis der Zusammenarbeit der Gruppe immer besser ist als die Addition der Einzelergebnisse der jeweiligen Mitglieder dieser Gruppe. Sätze wie „zusammen sind wir stark“ spiegeln diese Erfahrung im Alltag wider. So forschen und entwickeln also viele Menschen zusammen die unterschiedlichsten Dinge weiter – und wir als Individuum müssen nun mit diesen Errungenschaften zurechtkommen. Nur leider entwickeln wir uns als Mensch und Person nicht schnell genug, um die Dinge zu beherrschen. Nach meinem Eindruck kommen wir zunehmend schlecht „mit der Welt“ zurecht und ziehen uns zurück. Das macht es uns nun aber gerade nicht leichter – jedenfalls nicht auf lange Sicht, kurzfristig vermutlich schon. Schon der Austausch miteinander fällt uns zunehmend schwer. Wir wissen eigentlich gar nicht mehr, was in den anderen vorgeht. Wie sollen wir dann andere Denk- und Sichtweisen verstehen? Kürzlich fuhr ich wieder S-Bahn, und musste feststellen, was Älterwerden auch bedeutet: Als Jugendliche haben wir uns an solchen Orten unterhalten oder gelesen. Später kam dann ein Discman als Alternative dazu. Aber geredet haben wir doch noch. Jetzt stand ich also in der S-Bahn (der Zug war überfüllt) und ruckelte so durch die Landschaft. Um mich herum: Totenstille, von den Fahrgeräuschen einmal abgesehen. Einige schliefen, der Rest schaute aufs Smartphone. Bemerkte ich das eigentlich erst, als ich mich begann, unwohl zu fühlen. Irgendwas an dieser Fahrt war anders als mein Bild vom S-Bahnfahren. Bis ich begriff, dass ich geprägt bin von der Vorstellung, dass Züge laut sind – viele Menschen, viel Gerede, Gequatsche, Albernheit und Gelächter. Und nun hier, mitten im Rheinland, Totenstille im überfüllten Zug. Ich kenne noch ein „früher“ – aber wie fühlt sich das für diejenigen an, die es nur so kennen? Und vermissen sie überhaupt etwas – und wenn nicht: Kann unsere Gesellschaft überhaupt funktionieren, wenn wir nichts mehr übereinander wissen? Warum schauen wir uns im Fernsehen und Online an, wie es anderen geht, und reden nicht mit den anderen um uns herum, wo wir es aus erster Hand erfahren könnten? Vielleicht bewegt mich dieses Thema deshalb so, weil ich in besagter S-Bahn auf dem Weg zu einem von der Bundeszentrale für politische Bildung organisierten Treffen war. Diese hat nämlich ein Förderprogramm aufgelegt, das „Miteinander reden“ heißt. Es geht um die Förderung von Ideen, die sich mit Kommunikation vor Ort in Gemeinden bis 15.000 Einwohnern beschäftigen. Das kann in allen möglichen bunten Formen sein. Die Idee ist bis zum 20. Januar (ich weiß, das ist sehr kurzfristig, es geht aber wirklich nur um die Ideenbeschreibung, die knapp in einem Formular abgefragt wird) einzureichen. Wenn sie gut ist, dann wird sie ausgewählt und man wird aufgefordert, die Idee mit einem Kurzkonzzept zu untersetzen. Für die Umsetzung der Idee – wenn sie dann ausgewählt wird zur Förderung – gibt es nicht nur finanzielle Förderung sondern auch praktische Hilfe in Form von Moderatoren, Trainer etc., die unterstützen bei dem, was man tun möchte. Nicht jeder ist der geborene Organisator, Redner o.ä.... Wenn Sie neugierig sind und eine Idee haben: Unter [www.miteinanderreden.net](http://www.miteinanderreden.net) erfahren Sie weiteres und können sich v.a. unkompliziert anmelden. Unabhängig davon sollten und können wir einfach so mehr miteinander reden, v.a. mit denjenigen, mit denen wir dies sonst nicht tun. Für 2019 wünsche ich Ihnen v.a. Gesundheit, aber auch viel Miteinander Reden und wenig einander Beschimpfen!

Ihre Barbara Lüke

## Bericht zur Stadtratssitzung am 10. Dezember

Pünktlich eröffnete Frau Lüke die letzte öffentliche Stadtratssitzung des Jahres. Aus dienstlichen Gründen fehlte eine Reihe von Stadträten, was für die Jahreszeit nicht ungewöhnlich ist. Beschlussfähig war der Stadtrat gleichwohl. In den Informationen der Bürgermeisterin konnte über die am Nachmittag erfolgte Übergabe der Fördermittel – Teil Landesmittel – für die Sanierung der Grundschule in Oberlichtenau berichtet werden. Auf den gesonderten Artikel unten wird verwiesen. Der umgestürzte Weihnachtsbaum war ebenfalls kurz Thema: Der Sachschaden geht gegen Null (nur zwei Glieder der Lichterkette zerrissen, ein kleiner Teil des Zaunes muss ebenso wieder repariert werden). Die Stadt wird aus ökologischen Gründen für die verbleibenden ca. zwei Wochen keinen neuen Baum aufstellen. Zu den weiteren Hintergründen wird an dieser Stelle auf die Kolumne verwiesen. Nicht erfreulich ist die aktuelle Bekanntgabe der Orientierungsdaten durch das Finanzministerium. Nachdem über den Sächsischen Städte- und Gemeindegtag von einer Erhöhung ausgegangen werden konnte, zeigt sich nun, dass die Stadt 70.000 Euro weniger Schlüsselzuweisungen erhält. Die Auswirkungen werden auch Gegenstand der Haushaltsklausur sein, die ebenfalls vor Weihnachten noch abgehalten wird. Stark betroffen werden den Haushalt auch die Entscheidungen zur Einführung von Vor- und Nachbereitungszeiten in Kindertagesstätten, die nur am Anfang durch den Freistaat in den Mehrkosten getragen werden. Durch die fehlende Dynamisierung kommt hier ein weiterer Kostenblock auf die Städte und Gemeinden zu. Auf die Veranstaltung „Wieder da“ des Landkreises Bautzen wurde hingewiesen, die Arbeitgeber und Arbeitnehmer, die wieder in ihre Heimat zurückkehren wollen, zusammenbringt. Der Tag der Veranstaltung ist mit dem 27. Dezember so gelegt, dass Heimatbesucher, die wegen Weihnachten in der Region sind, gezielt angesprochen werden können. Weiterhin zeigen die neuen Einwohnermeldedaten, dass der Abwärtstrend der Einwohnerzahl gestoppt werden konnte und sich nunmehr bei knapp 7.500 eingependelt hat. Erfreulich ist v.a. der positive Saldo aus Zu- und Wegzügen. Im Anschluss informierte Frau Füssel über den **Beteiligungsbericht**, der in der Stadtverwaltung eingesehen werden kann. Für das erste Halbjahr 2019 legte der Stadtrat seine und die **Termine** seiner Ausschüsse fest. Das zweite Halbjahr wird zu gegebener Zeit durch den neu gewählten Stadtrat beschlossen. Kontrovers diskutiert wurde der **Gesellschaftsvertrag der Kultur- und Tourismus gGmbH**. Bedingt durch die überörtliche Prüfung waren hier Anpassungen vorzunehmen. Der Beirat, der

## Förderung für Grundschule Oberlichtenau gesichert

Trotz schulfreiem Tag herrschte am 10. Dezember große Aufregung in der Grundschule in Oberlichtenau. Staatsbesuch hatte sich angekündigt zur Fördermittelübergabe! Der Staatssekretär Herbert Wolff vom Kultusministerium und Aloysius Mikwausch, Landtagsabgeordneter und Mitglied des Finanzausschusses übergaben den zweiten noch ausstehenden Fördermittelbescheid. Die insbesondere aus brandschutztechnischen Gründen notwendige Innensanierung der Grundschule fördert der Freistaat mit 488.328 Euro aus dem Schulinfrastrukturprogramm sowie dem Konjunkturpaket IV für Schulinvestitionen in Höhe von 446.328 Euro. Den Rest zur

vertraglich zwar vorgesehen war, jedoch nie zustande kam, wurde aus dem Vertrag herausgenommen. Die institutionelle Förderung bedingt ohnehin eine Fokussierung auf den Pfefferkuchen, so dass ein großer Spielraum nicht vorhanden ist. Die Zusammensetzung des Aufsichtsrates soll stärker den Stadtrat einbeziehen, um den städtischen Einfluss zu befördern. Ob in diesem Zusammenhang der Aufsichtsrat von fünf auf sieben Mitglieder aufgestockt werden soll, wurde nicht einheitlich beurteilt. Bei zwei Gegenstimmen wurde die Beibehaltung der fünf Mitglieder beschlossen. Dieser Punkt wird dem neuen Stadtrat bei Benennung der Mitglieder neuerlich vorgelegt, damit dieser für sich selbst ebenfalls entscheiden kann.

### Finanzen

Der Stadtrat beschloss die überplanmäßige Auszahlung zur Errichtung eines Zaunes um das Walkmühlenbad. Dessen Bau war durch die Zerstörung der Liegewiese und des Sportplatzes durch die Wildschweine erforderlich geworden. Sehr gefreut hat sich die Stadt über die Vielzahl an Spenden für das Nikolausfest – aber auch für die Spende einer Hundetoilette sowie für Senioren und Kitas. Herzlichen Dank allen Spendern!

### Bau und Stadtentwicklung

Der Stadtrat beschloss den Erwerb einer rund 13.000 Quadratmeter großen Fläche am Spittelweg (hinter dem Hammer-Markt), die gefangen liegt, in Verbindung mit Flurstücken, die der Stadt bereits gehören, jedoch als Gewerbefläche erschlossen werden kann. Damit erfüllt Pulsnitz auch einen weiteren Punkt aus dem Fusionsvertrag zwischen Pulsnitz und Oberlichtenau, der die Erweiterung des Gewerbestandortes am Spittelweg vorsah.

Weiterhin wurden zwei Aufstellungsverfahren für Bebauungspläne aus den Jahren 1994 und 2009 aufgehoben. Beide Baugebiete wurden im Ergebnis ohne Bebauungspläne bebaut, so dass deren Aufstellung sich erledigt hat. Die formale Bereinigung erfolgte mit den Aufhebungsbeschlüssen. In den Bürgeranfragen wurden die Aktivitäten des Jugendtreffs und der Naturschutzjugend gewürdigt und weitere Anregungen zu Verbesserungen gegeben. Des Weiteren wurde zum Abschluss die Missverständlichkeit des Artikels „Die Grenze ist überschritten“ aus dem letzten Pulsnitzer Anzeiger gerügt, die zu falschen Annahmen über Schädiger führen könne. Frau Lüke erläuterte nochmals den Gesamtzusammenhang des Artikels, der sich aus verschiedenen Aspekten und Erfahrungen speist und einen solchen Zusammenhang keineswegs darstellen sollte. Nach rund eineinhalb Stunden wurde die öffentliche Sitzung geschlossen.

Barbara Lüke

## Beschlüsse Stadtrat vom 10. Dezember 2018

### Sitzungsplan für das Jahr 2019 Beschluss Nr. VI/2018/0827

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in einer Sitzung am 10.12.2018 die Termine seiner regelmäßigen Sitzung im 1. Halbjahr Jahr 2019 wie folgt:

Stadtrat	Verwaltungsausschuss	Technischer Ausschuss
Montag – 14.01.2019	-	-
Montag – 11.02.2019	Dienstag – 29.01.2019	Mittwoch – 30.01.2019
Montag – 18.03.2019	Dienstag – 05.03.2019	Mittwoch – 06.03.2019
Montag – 15.04.2019	Dienstag – 02.04.2019	Mittwoch – 03.04.2019
Montag – 20.05.2019	Dienstag – 07.05.2019	Mittwoch – 08.05.2019
Montag – 17.06.2019	Dienstag – 04.06.2019	Mittwoch – 05.06.2019

Die Sitzungen des Stadtrates finden planmäßig im Ratssaal des Ratskellers statt und beginnen jeweils um 19:00 Uhr. Die Verwaltungsausschusssitzungen beginnen jeweils um 18:30 Uhr im Beratungsraum des Rathauses (Zi. 2.4). Die Sitzungen des Technischen Ausschusses beginnen jeweils um 19:00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses (Zi. 2.4). Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, im Bedarfsfall einen abweichenden Sitzungsort festzulegen. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Kultur und Tourismus Pulsnitz gemeinnützige GmbH

**Beschluss Nr. VI/2018/0828**  
Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz ermächtigt die Bürgermeisterin, als Vertreterin der Stadt Pulsnitz in der Gesellschafterversammlung der Kultur und Tourismus

Pulsnitz gemeinnützige GmbH wie folgt abzustimmen: „Die Gesellschafterversammlung beschließt die Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Kultur und Tourismus Pulsnitz gemeinnützige GmbH. Der Gesellschaftsvertrag ist in der Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, alle

### Fortsetzung Beschlüsse Stadtrat vom 10. Dezember

notwendigen Formalitäten, insbesondere die notarielle Beurkundung des Gesellschaftsvertrages zu veranlassen.“

### Außerplanmäßige Auszahlung – Zaun Walkmühlenbad

**Beschluss Nr. VI/2018/0830**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt folgende außerplanmäßige Auszahlung:

Zaun Walkmühlenbad 42.700 Euro

Finanzierung:

Verkauf Herrenhaus 42.700 Euro

### Annahme von Zuwendungen

**Beschluss Nr. VI/2018/0831**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage zu.

### Kauf des Flurstückes 442/1 der Gemarkung Pulsnitz OS im Gewerbegebiet Spittelweg

**Beschluss Nr. VI/2018/0835**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt

1. den Kauf des Flurstückes 442/1 der Gemarkung Pulsnitz OS im Gewerbegebiet „Spittel-

weg“ zu einem Preis in Höhe von 10,00 EUR je m<sup>2</sup> insgesamt also 123.870 EUR zzgl. der Grunderwerbsnebenkosten und

2. die Zustimmung zu der erforderlichen überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 130.000 EUR.

### Aufhebung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan „Sport- und Freizeitzentrum Oberlichtenau“

**Beschluss Nr. VI/2018/0836**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz hebt den am 16.03.2009 gefassten Aufstellungs-

beschluss (Beschluss-Nr. IV/2009/0709) für den Bebauungsplan „Sport- und Freizeitzentrum Oberlichtenau“ auf.

### Aufhebung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan „Am Schlosspark“

**Beschluss Nr. VI/2018/0837**

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz hebt das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan „Am Schlosspark“ auf.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

## Beschluss Verwaltungsausschuss vom 27.11.

### Überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung – Sachverständigenkosten Personal

**Beschluss Nr. VI/2018/0829**

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Pulsnitz bestätigt folgende überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:

Stellenbewertungen 4.300 Euro

Finanzierung

Mehrträge aus Gewerbesteuern 4.300 Euro

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

## Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 28.11.

### Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für:

**Beschluss Nr. VI/2018/0809**

Bauantrag zum Umbau 1. Obergeschoss des Wohnhauses mit massiver Überbauung der vorhandenen Dachterrasse (hier: Ersatz Mauerwerk, Reduzierung Höhe Giebel) in Pulsnitz, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 19, Flurstück 499 Gemarkung Pulsnitz OS.

**Beschluss Nr. VI/2018/0810**

Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses in Pulsnitz, Rietschelstraße 43, Flurstück 366/3 Gemarkung Pulsnitz OS.

**Beschluss Nr. VI/2018/0811**

Bauantrag zum Anbau an das bestehende Wohnhaus in Pulsnitz OT Oberlichtenau, Am Schlosspark 37, Flurstück 389/3 Gemarkung Oberlichtenau.

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen nach § 36 BauGB vorbehaltlich eines noch einzureichenden Antrages auf Befreiung von der Ortsge-  
staltungssatzung zu erteilen.

**Beschluss Nr. VI/2018/0812**

Bauantrag zum Umbau eines Wohnhauses in Pulsnitz, OT Oberlichtenau, Breglehne 3, Flurstück 200/3 Gemarkung Oberlichtenau.

**Beschluss Nr. VI/2018/0817**

Bauantrag zum Umbau und Wohnhausanbau in Pulsnitz, Mittelbacher Siedlung 2, Flurstück 158b Gemarkung Pulsnitz MS.

**Beschluss Nr. VI/2018/0818**

Bauantrag zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf Fundament des alten Wachturmes in Pulsnitz OT Oberlichtenau, Keulenberg 2, Flurstück 83a Gemarkung Niederlichtenau.

**Beschluss Nr. VI/2018/0826**

Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage in Pulsnitz, Wittgensteiner Straße 1, Flurstück 105/12 Gemarkung Pulsnitz OS.

**Beschluss Nr. VI/2018/0832**

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Pulsnitz, Am Trebeteich 8, Flurstück 1415 Gemarkung Pulsnitz OS.

**Der Technische Ausschuss lehnte das Einvernehmen für den Bauantrag nach § 36 BauGB ab:**

**Beschluss Nr. VI/2018/0825**

Bauantrag zur Nutzungsänderung des leerstehenden Mehrzweckgebäudes zu einem Seminar- und Wohngebäude in Pulsnitz OT Oberlichtenau, Keulenberg 2, Flurstück 83a Gemarkung Niederlichtenau und Flurstück 482a Gemarkung Oberlichtenau.

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Julius-Kühn-Platz 14a, 01896 Pulsnitz**

**Beschluss Nr. VI/2018/0819**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kauf- und Überlassungsvertrag Ziegenbalgplatz 10, Pulsnitz**

**Beschluss Nr. VI/2018/0834**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notarin Uta Bürger, geschlossenen notariellen Kauf- und Überlassungsvertrag vom 12.11.2018, UR-Nr. 1353/2018, über das Flurstück 82 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 809 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0834**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notarin Uta Bürger, geschlossenen notariellen Kauf- und Überlassungsvertrag vom 12.11.2018, UR-Nr. 1353/2018, über das Flurstück 82 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 809 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0834**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/2018, über die Flurstücke 188/2, 188/7 und 189 der Gemarkung Pulsnitz OS, Blatt 1715 des Grundbuches von Pulsnitz, Amtsgericht Kamenz, zu erteilen.

Barbara Lüke, Bürgermeisterin

**Sanierungsrechtliche Genehmigung (§ 144 BauGB) zum Kaufvertrag sowie Grundschuldbestellung Bischofswerdaer Str. 1 und 3**

**Beschluss Nr. VI/2018/0838**

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2018 die Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB bezogen auf den vor Notar Dr. Joachim Püls, geschlossene notarielle Grundschuldbestellung vom 23.11.2018, UR-Nr. P2696/



## Stammtisch mit der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Barbara Lücke lädt alle interessierten Einwohner der jeweiligen Ortschaft zu ihrem Stammtisch ein. Der

nächste Termin ist in Oberlichtenau am Freitag, 11. Januar, 19.30 Uhr im Alten Melkhaus, Pulsnitztalstraße 161.

## Offenlegung der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen

An nachfolgend aufgeführten Flurstücken wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt:

Gemeinde: Pulsnitz  
Gemarkung: Pulsnitz Meißner Seite  
Objekt: Gehweg entlang der Mittelbacher Straße

Betroffene Flurstücke:

156/6, 156/7, 156/8, 156/9, 156/10, 156/11, 156/b, 157, 157/1, 157/2, 158/a, 158/p, 159/1, 159/2, 160/5, 254/2, 254/3, 254/4, 254/5, 254/6, 254/7, 254/b, 254/c, 254/d, 254/e, 254/f, 254/o, 254/g, 254/h, 254/i

Auf Antrag der Stadt Pulsnitz fanden im Zeitraum von 04.09.2018 - 14.11.2018, Katastervermessungsarbeiten auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482) geändert worden ist, durchgeführt vom Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Peter Boxberger mit Amtssitz Oststraße 14, in 01917 Kamenz, Telefon-Nr.: 03578 - 30 90 100, statt.

Gemäß § 16 SächsVermKatG (Grenzbestimmung) wurden durch diese Katastervermessung neue Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt (Grenzfeststellung) und bestehende Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen (Grenz wiederherstellung). Zur Behebung von Mängeln an der Abmarkung bestehender Flurstücksgrenzen und zur Kennzeichnung von neuen Flurstücksgrenzen wurden die bestimmten Flurstücksgrenzen in ihren Grenzpunkten mit festen, dau-

erhaften und örtlich erkennbaren Grenzmarken abgemerkt, soweit sie nach § 16 Abs. 1 SächsVermKatGDVO nicht durch dauerhafte bauliche Anlagen ausreichend gekennzeichnet sind. Auf Grundlage von § 16 Abs. 3 SächsVermKatGDVO wurde von der Abmarkung von Grenzpunkten abgesehen. Ist die Erhaltung von Grenzmarken durch unmittelbar vorstehende Bauarbeiten oder ähnliche Maßnahmen gefährdet, wurde die Abmarkung dieser Grenzpunkte gemäß § 16 Abs. 4 SächsVermKatGDVO ausgesetzt.

Die Ergebnisse liegen ab dem: **07.01.2019 bis zum 07.02.2019** in meinen Geschäftsräumen Oststraße 14, in 01917 Kamenz, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr von Montag bis Freitag zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 14.02.2019 als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefon-Nr.: 03578 - 30 90 100 während der Geschäftszeit zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung  
Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Peter Boxberger, Oststraße 14, 01917 Kamenz einzulegen. Kamenz, den 04.12.2018

**Dipl.-Ing. Peter Boxberger**  
Öffentlich bestellter  
Vermessungsingenieur  
Stadtverwaltung Pulsnitz,  
Am Markt 1, 01896 Pulsnitz

## Öffentliche Ausschreibung eines Grundstücksverkaufes

Die Stadt Pulsnitz schreibt das nachfolgend näher beschriebene derzeit als Garten genutzte Grundstück zum Verkauf aus:  
Flurstück: 26/4 der Gemarkung Pulsnitz Böhmisches Völlung  
Anschrieb: An der Vollungleite 26 in 01896 Pulsnitz  
Verkehrswert: 16.000 EUR (entspricht dem amtlichen Bodenrichtwert)

**Beschreibung des Grundstückes:**

Größe: 465 m<sup>2</sup>  
Derzeitige Nutzung: verpachtet als Gartenland  
Erschließung: Das Grundstück liegt direkt an einer öffentlichen Straße, am öffentlichen Trink- und Abwassernetz sowie an der Energieversorgung.  
Baurechtliche Einordnung: bebaubar nach § 34 BauGB

Belastungen: Die Übergabe erfolgt lastenfrei im Grundbuch Abt. II und III. keine Baulasten

**Kaufbedingungen:**

1. Das Mindestgebot beträgt 16.000,00

EUR.

2. Das Flurstück soll vorzugsweise mit einem Einfamilienhaus bebaut werden.

**Ausschreibungsbedingungen:**

1. Kaufangebote sind spätestens bis zum 29.01.2019 (Posteingang) schriftlich an die Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1 in 01896 Pulsnitz oder per Mail an baumamt@pulsnitz.de zu richten.  
2. Erreicht keines der Angebote das Mindestgebot, erfolgt ggf. eine erneute Ausschreibung.  
3. Der Erwerber trägt sämtliche mit dem Abschluss des Kaufvertrages verbundenen Grunderwerbsnebenkosten.

Für weitere Informationen sowie eventuelle Besichtigungen steht Ihnen der für Liegenschaften zuständige Sachbearbeiter Herr Krause, zu erreichen unter Tel.: 035955/861-336 oder per E-Mail an alexander.krause@pulsnitz.de, gern zur Verfügung. **Barbara Lücke**

## Jugendvertretungen brauchen deine Ideen!

Wie kann man den eigenen Ort für Jugendliche attraktiver machen? Wofür würdest Du dich gemeinsam einsetzen? Was fehlt im Ort?

Die sogenannten „Jugendvertretungen“ in Pulsnitz und Elstra beschäftigen sich seit 2015 bzw. 2016 mit diesen und anderen Fragen und erarbeiten gemeinsame Ideen, die natürlich auch praktisch umgesetzt werden. Sie bestehen aus engagierten Jugendlichen die im Ort oder für ihre Gruppe/Verein etwas verbessern oder verändern wollen und steht allen interessierten Jugendlichen offen. Unterstützt werden sie dabei vom Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. und durch die beiden Städte. Ganz praktisch geschieht dies u.a. durch eine finanzielle Förderung (Jugendfonds).

Wie funktioniert das? Die Jugendvertretungen treffen sich immer am Anfang des Jahres, um Ideen zu sammeln (Ideenrunde). Diese werden dann gemeinsam weiterentwickelt und bei einem weiteren Treffen im Frühjahr vorgestellt. Bei diesem entscheiden dann alle Jugendlichen, welche Förderung die einzelnen Projekte erhalten (Vergabe des Jugendfonds). Danach kann es mit der Umsetzung der Ideen im weiteren Jahresverlauf losgehen.

Beispiele gefällig? Immer wieder wird angezeigt, dass für Jugendliche auf dem Land Veranstaltungen, Räume zum Treffen und Freizeitplätze fehlen. Daraus entstanden bspw. ein Nachwuchsbandcontest sowie das Schlammfußballturnier, Orte/Räume für Jugendliche wurden geschaffen oder renoviert und die Telefonzellenbibliothek aufgestellt.

Das alles ist natürlich nur möglich, wenn sich möglichst viele Jugendliche einbringen und ihre Ideen gemeinsam in die Tat umsetzen. Deshalb suchen wir Dich! Die nächsten Treffen der Jugendvertretungen finden am 23. Januar, 17.30 Uhr im Jugendtreff Pulsnitz (Rietschelstraße 22a, Pulsnitz, Zugang über das Gartentor auf der Goethestraße) statt. Dort werden wir eure Ideen sammeln und den weiteren Verlauf des Jahres planen.

Weitere Informationen erhaltet ihr bei: Christoph Semper (Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.)  
Adresse: Goethestr 26, 01896 Pulsnitz,  
Mail: christoph.semper@kijunetzwerk.de  
Telefon/WhatsApp: 0151/12105339  
Facebook der Jugendvertretung Pulsnitz: <https://www.facebook.com/jugendvertretungpulsnitz/>

## Personelle Veränderung im Bürgerbüro

Bis Februar wird es einige personelle Veränderungen im Rathaus geben. Drei Kolleginnen gehen bis Ende Januar in den wohlverdienten Ruhestand.

Seit 15. November deuteten sich die Veränderungen im Bürgerbüro bereits an. Mit der Einstellung von Daniela Potrafky arbeitete sich bereits die junge Hornerin im Bürgerbüro mit ein. Besondere Erfahrungen brachte sie bereits im Meldewesen mit. In den anderen Bereichen wie Standesamt und Gewerbe arbeitet sie sich gerade ein. Offiziell zum Jahresende geht Gudrun Petzer, die langjährige Angestellte im Bürgerbüro nun in ihren Ruhestand. Ihr letzter Arbeitstag war bereits der 5. Dezember 2018. Vor 20 Jahren kam sie am 1.1.1999 als Angestellte der Gemeindeverwaltung Steina im Zuge der Verwaltungsgemeinschaft mit nach Pulsnitz. Zuvor arbeitete sie bereits seit 1982 auf der „Gemeinde“ ihres Heimatortes in der allgemeinen Verwaltung und im Bereich Finanzen. In Pulsnitz übernahm sie eine Stelle als Rechnungsprüferin und war dadurch auch in vielen Orten der Verwaltungsgemeinschaft und darüber hinaus unterwegs. Erst mit der Einweihung des Bürgerbüros im November 2005 hatte sie dort ihren ständigen Platz. Viele Einwohner kennen Sie daher, sei es weil sie umgezogen sind, einen Personalausweis oder Reisepass benötigen oder Meldungen zu ihrem Gewerbe vornehmen wollten. Beides waren ihre Spezialgebiete in den letzten Jahren. Jetzt hat Daniela Potrafky aus Ohorn auf Ihrem Stuhl Platz genommen.

Für Bärbel Hilbert aus Großnaundorf endet der Arbeitsalltag Ende Januar. Sie kam ebenfalls mit der Gründung der Verwaltungsgemeinschaft ins Pulsnitzer Rathaus. Sie begann 1984 als Schulsekretärin in der Großnaundorfer Grundschule. Mit der Schließung der Schule 1992 setzte sie ihre Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung fort. In der Pulsnitzer Verwaltung ist sie besonders unter den

Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren bekannt und bearbeitete dort seitdem das Ressort Brandschutz. Hier läuft die Einarbeitung der Nachfolgerin schon etwas länger. Janice Preller aus Ohorn tritt in ihre Fußstapfen. Sie hat ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung absolviert und arbeitete sich nach erfolgreichem



**Bürgermeisterin Barbara Lücke verabschiedete Gudrun Petzer im Bürgerbüro. Daniela Potrafky (links) nahm ihren Platz ein.**

Abschluss seit dem Sommer 2018 in das Arbeitsgebiet ein. Von besonderem Vorteil ist dabei sicher ihre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Ohorn. Zur Verstärkung des Teams im Ordnungsamt beginnt am 1. Januar Lisa Hermann aus Bretznitz.

Ende Januar ist auch für Birgit Nitsche das Arbeitsleben zu Ende. Die Steinaerin gehört seit 2001 zum Rathaussteam, zuerst in der Kämmerei und seit 2012 als Sekretärin der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters. Für sie wird am 1. Februar Christiane Steffen aus Ottendorf-Okrilla auf dieser Stelle mit der Arbeit beginnen. **E.R.**

## Infoveranstaltung Breitbandausbau Telekom

Die Telekom hat im Zuge der Breitbandausschreibung des Landkreises Bautzen den Zuschlag für den Glasfaserausbau für die Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz bekommen.

Um die Bürger über wichtige Themen rund um den Ausbau zu informieren, möchte die Telekom zusammen mit dem Landkreis Bautzen Bürgerinformationsveranstaltungen durchführen. Inhalt dieser soll unter anderem sein:

- allgemeine Informationen zum Breitbandprojekt
- Wie kommt die Glasfaser in das Haus der Bürger? Was ist dabei zu beachten?
- Informationen zum Eigentümeranschreiben

Für die Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz sind folgende Veranstaltungen geplant:

• Pulsnitz am 15. Januar, 17 und 19 Uhr (Doppelveranstaltung aufgrund der Masse an betroffenen Hauseigentümern) im Saal des Schützenhauses

• Ohorn am 8. Januar, 18 Uhr in der Turnhalle Ohorn

• Lichtenberg am 9. Januar, 19 Uhr in der Turnhalle Lichtenberg

• Steina am 17. Januar, 18 Uhr im Vereinshaus Steina

Für weitere Anfragen steht das Kontaktformular auf der Internetseite des Landratsamtes bereit: [www.breitband-bautzen.de](http://www.breitband-bautzen.de) -> Kontakt und auf dem erscheinenden Formular ihr Anliegen eintragen und abschicken.

## Grundkurs zur Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen 2019

Am 6. Februar 2019 wird der neue Vorbereitungskurs zur Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen in Kamenz beginnen. Kranke und Sterbende begleiten ist Herzenssache, doch es gehört auch ein Rüstzeug dazu, um sensibel zu werden für die Bedürfnisse der schwerkranken und sterbenden Menschen. Die Koordinatoren des ambulanten Hospizdienstes der Caritas in Kamenz werden diese Ausbildung in der Begegnungsstätte der Caritas in Kamenz, Straße der Einheit 2, durchführen und Sie auf diese

ehrenamtliche Tätigkeit vorbereiten. Bis 07. März 2019 findet der Grundkurs „Begleiten lernen“ statt. Ansprechen wollen wir zur Mitarbeit im ambulanten Hospizdienst interessierte Frauen und Männer unterschiedlichen Alters und Berufes sowie in der Pflege tätige Fachkräfte. Der Kurs wird mittwochs von 17 bis 21 Uhr und an zwei Samstagen von 9-15 Uhr stattfinden. Informationen und Anmeldung: Haus der Caritas, Haydnstraße 8, 01917 Kamenz, Telefon: 03578/374312

**Bernward Kreutzkam, Koordinator**

## Flyer mit Sommerferienangeboten 2019

In den Sommerferien 2017 gab es in Pulsnitz eine rege Diskussion, warum für daheimgebliebene Kinder und vor allem Jugendliche nichts los ist in der Stadt. Die nächstgelegenen Ferienangebote sind mitunter weiter entfernt. Da kann sich schnell Langeweile breit machen. Wir von der „Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendarbeit in Pulsnitz“ haben es uns bereits 2018 zur Aufgabe gemacht, dies zu ändern. Einerseits werden bestehende Angebote zusammengetragen und andererseits Neue gesucht.

Um dem Ganzen eine breitere Basis zu geben, wollen wir nicht nur die Schulen, die Stadt und Vereine einbeziehen, sondern auch Firmen, Gewerbetreibende und Privatpersonen ansprechen. Ziel ist es, die Angebote auch für 2019 in einer „Sommerferienbroschüre“ zusammenzufassen und diese dann vor Ferienbeginn den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung zu stellen. Wichtig ist uns, dass auch kostenneutrale Angebote ermöglicht werden, damit wirklich alle davon profitieren können. Für die Mitwirkenden kann dadurch eine

größere Bekanntheit erlangt werden und es besteht die Möglichkeit Kinder und Jugendliche für Vereine, Berufe und Tätigkeiten zu gewinnen. So könnten beispielsweise Schnupperstunden im Verein, Kreativangebote von Privatpersonen oder „hinter die Kulissen schauen“ im Betrieb angeboten werden. In den ersten beiden Monaten des Jahres 2019 werden dann die Angebote mit den Anbietern konkretisiert, um sie passgenau für das Werbematerial vorzubereiten. Bei der Angebotsauswahl/-planung unterstützt die Planungsgruppe gern. Die Anmeldung kann auf verschiedenen Wegen bis zum 28.02.2019 erfolgen: per Mail, Post oder über unsere Website <https://ferienangebote-pulsnitz.jimdo.com/> auf der wir Ihnen dafür ein Antwortformular oder ein .pdf-Dokument zum Ausfüllen zur Verfügung stellen.

Christoph Semper,  
Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V., Goethestraße 26, 01896 Pulsnitz  
Mail: christoph.semper@kijunetzwerk.de  
Mobil/WhatsApp: 0151/12105339

**Nächste Sitzungstermine**

Stadtrat: Montag, 14. Januar, 19 Uhr im Ratsaal im Ratskeller Am Markt 2  
Verwaltungsausschuss: Dienstag, 29. Januar, 18.30 Uhr im Beratungsraum im Rathaus, Am Markt 1, Zimmer 2.4. Technischer Ausschuss: Mittwoch, 30. Januar, 19.00 Uhr im Beratungsraum im Rathaus, Am Markt 1, Zimmer 2.4. Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängern. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

**Ortschaftsrat Oberlichtenau**

Nächste Sitzung: Mittwoch, 9. Januar, 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Am Sportplatz 5 in Oberlichtenau.

**Sprechzeiten im Rathaus**

Am Markt 1, Tel. 861-0, Fax 861-109  
Montag geschlossen  
Dienstag 9-12 und 13-16.30 Uhr  
Mittwoch 9-12 Uhr  
Donnerstag 9-12 und 13-18 Uhr  
Freitag 9-12 Uhr

**Sprechzeiten im Bürgerbüro**

Am Markt 1, Tel. 861-320, Fax 861-329  
Das Bürgerbüro ist zuständig für die Bereiche Meldewesen, Gewerbeamt, Standesamt und Fundbüro.

Montag geschlossen  
Dienstag 9-18 Uhr  
Mittwoch 9-13 Uhr  
Donnerstag 9-18 Uhr  
Freitag 9-13 Uhr  
1. Samstag im Monat 9-12 Uhr

Zur Terminabsprache zwecks Anmietung der Räumlichkeiten im Gemeindehaus Oberlichtenau bitte zwei Wochen im Voraus im Bauamt Tel. 8 61-3 37anmelden!

**Sprechstunde Friedensrichter**

Der Friedensrichter der Verwaltungsgemeinschaft Wolfgang Hoffmann hält in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat seine Sprechstunde von 16.30 bis 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 1.1 ab, oder nach Vereinbarung über Tel. 015158776318 oder Mail: [wolfgang.hoffmann@friedensrichter.de](mailto:wolfgang.hoffmann@friedensrichter.de)  
Nächste Termine: 8. Januar und 5. Februar 2019

**Sprechzeiten Pfarramt mit Friedhofsverwaltung**

Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55  
Das evangelisch-lutherische Pfarramt mit Friedhofsverwaltung hat folgende Sprechzeiten:

Montag 9-12  
Dienstag 9-12 Uhr und 13-15 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9-12 Uhr und 13-17 Uhr  
Freitag 9-12 Uhr

## Rentenberatung im Rathaus

Den Bürgern der Stadt Pulsnitz (mit allen Ortsteilen und den im Verwaltungsverband dazugehörigen Gemeinden), die sich in rentennahen Jahrgängen befinden, wird seit Dezember wieder monatlich die Möglichkeit eingeräumt, Rentenansetzungen im Rathaus in Pulsnitz vornehmen zu können.

Die gesetzliche Rentenversicherung kommt am Donnerstag, dem 17. Januar und 21. Februar 2019 ins Rathaus nach Pulsnitz zur Rentenansatzstellung für alle Rentenarten (z.B. Altersrenten, Erwerbsminderungsrenten, Hinterbliebenenrenten) sowie für alle Rentenversicherungsträger (z.B. Bund, Mitteldeutschland, Berlin-Brandenburg u.a.)  
Hinweis: Kontenklärung in Verbindung mit dem konkreten Rentenanspruch möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wenn für diesen Tag nur in Ausnahmefällen Termine in Verbindung mit Widerspruchverfahren und allgemeinen Rentenberatungen vergeben werden. Ebenso keine Antragsaufnahme für Rehabilitationsmaßnahmen.

Die Terminvergabe erfolgt vorab telefonisch unter (03578) 310 217

**Ihr zuständiger Versichertenberater/ Versichertenältester für den Landkreis Bautzen Wolfgang Deißler**

**Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Pulsnitz  
Am Markt 1, 01896 Pulsnitz; [www.pulsnitz.de](http://www.pulsnitz.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil Pulsnitz und Ortsteile Friedersdorf und Oberlichtenau: Bürgermeisterin Barbara Lücke  
Verantwortlich für den amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeisterin Sonja Kunze  
Redaktion: Evelin Rietschel; Telefon 035955 / 861-105, Fax: 861-109, [anzeiger@pulsnitz.de](mailto:anzeiger@pulsnitz.de)  
Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel; Herstellung und Satz: MK IT SERVICE Mario Krüger Pulsnitz, Druck: Bechtle Druck & Service GmbH & Co. KG; Auflage: 6500, Verteilung: Medien Vertrieb Dresden 0351 / 48 64 20 78, kostenlose Verteilung in alle Haushalte der Stadt Pulsnitz und Ortsteile und der Gemeinde Ohorn; Jahresabonnement: Postversand ab 18 € Bezug über den Herausgeber



## Ehemaliges Gasthaus „Zum Herrenhaus“ wird saniert

Das 1829 erbaute Herrenhaus am Schlossteich wechselte im letzten Jahrzehnt mehrfach den Besitzer. Nachdem die Städtische Wohnungsgesellschaft das Haus mit vielen anderen Häusern der Stadt 2005 verkaufte, gab es noch drei Eigentümerwechsel in Folge, bei denen leider keine Investitionen in das Haus flossen. Ganz im Gegenteil – in dem mittlerweile leergezogenen Haus breitete sich der Verfall immer weiter aus. Im Dezember 2017 beschäftigte sich der Stadtrat mit dieser Problematik. Das Haus sollte erneut den Eigentümer wechseln und die Stadt bekam die Anfrage zum Verzicht auf ihr Vorkaufsrecht. Das wollte die Stadt gerade gar nicht, weil zu diesem Grundstück die öffentliche Toilette an der Hafenanlage beim Torhaus zur Klinik und der Parkplatz auf dem Herrenhausplatz mit dem Zugang zum Dammweg am Schlossteich gehörten. Oberstes Gebot für die städtischen Verantwortungsträger war eine geordnete Entwicklung des Areals für die Öffentlichkeit sowie die baldmögliche Sanierung des Gebäudes. Mit der Zustimmung des Stadtrates erwarb zwischenzeitlich die Stadt das Grundstück. Nun wurden die beiden besagten Flächen herausgemessen und im März 2018 konnte der Verkauf der restlichen Teilfläche mit der Immobilie und dem Hof an die Frenzel Roth GbR erfolgen. Im Juli gab es den entsprechenden Notartermin, der den Verkauf mit einer Sanierungsverpflichtung endgültig besiegelte. Mit der Sanierung der grünen Villa mit ärztlicher Praxisgemeinschaft auf der Bahnhofstraße und der alten Schule der Meißner Seite auf der Schulstraße kön-

nen sie gute Referenzen in Pulsnitz aufweisen.

Nachdem die Genehmigungen nun komplett vorlagen, ist die in denkmalschutzgerechter Sanierung versierte Baufirma Roth seit dem 16. Oktober auf dem Gelände mit ersten Sicherungs- und Entkernungsaufgaben beschäftigt. Damit die Zufahrt der großen Baufahrzeuge von der Wittgensteiner Straße her zum Hof möglich ist, wurde ein Segment der Schuppenreihe abgetragen, an der auf der Straßenseite die Schaukästen mit verschiedenen Pulsnitzer Angeboten hängen. Seitdem gehen die Arbeiten im Innern voran, Türen und Leitungen werden ausgebaut und letztes Inventar und zurückgelassener Sperrmüll der Mieter entsorgt. Mehr äußerlich zu sehen gibt es erst im Frühjahr, wenn das Gerüst zur Sanierung von Dach und Fassade errichtet wird.

Das Haus war nie ein Herrnsitz, wie der Name vielleicht vermuten lässt, sondern bei seiner Errichtung ein Wohn- und Verwaltungshaus und zusammen mit dem benachbarten Torbogen die Begrenzung des Rittergutsbezirkes der Schlossherrschaft. Der eigentliche Namensgeber befand sich später im Erdgeschoss: eine Gaststätte mit dem Namen „Gasthof zum Herrenhaus“ mit Fremdenzimmer, Autogarage, Ausspannung, Asphalt-Kegelbahn, Garten und Frei-Tanzdiele, so besagt es eine Postkarte von 1929 mit dem Betreiber Paul Pohl. Im ersten Obergeschoss befanden sich zwei Säle, dementsprechend stabil ist auch die Deckenkonstruktion aufgebaut und noch gut erhalten. Das gesamte Haus wurde nach

dem Krieg zu Wohnungen umgebaut. Zuletzt befand sich im Erdgeschoss in der ehemaligen Gaststätte viele Jahre das Büro der Sächsischen Kabelkommunikation, bis sie auf die Goethestraße umzog. Die letzten Mieter der Wohnungen zogen 2012 aus.

Das Herrenhaus steht unter Denkmalschutz und wird nun in diesem Sinne saniert. Von außen kommt ein glatter einfacher Putz an die Fassade und Holzfenster mit der historischen Teilung. Im Hauseingang liegen noch die großen grauen Granitplatten, sie bleiben weiter dort liegen. Besonders historisch wertvoll ist das noch recht gut erhaltene Treppenhaus mit Rundbögen und Holzgeländer. An den Wänden am Treppenaufgang wurden mehrere Farbschichten untersucht und ein Ockerton als Ursprungsfarbe festgestellt, der auch wieder aufgebracht werden soll. Von den ursprünglichen Türen sind nicht mehr viele im Haus erhalten, und wenn, dann sind die wertvollen Garnituren und Beschläge längst entwendet. Lediglich eine Flügeltür im Erdgeschoss und eine ehemalige Saaltür, allerdings in der Höhe eingekürzt als Eingang zum Bodenbereich zeugen noch von der alten Innengestaltung.

Das Dachgeschoss wird im Zuge der Sanierung nicht mit ausgebaut. In den zwei Obergeschossen entstehen vier Wohneinheiten, zwei große mit 110 Quadratmetern und zwei kleinere mit 70 Quadratmetern. Auf der Rückseite des Hauses bekommen die Wohnungen Balkone mit Blick ins Grüne und auf den Schlossteich. Im Erdgeschoss entsteht eine Gewerbeinheit. **E. R.**

Alle Medien sind im Straßenkörper auf dem **Polzenberg** verlegt. Die Lichtenberger Firma Elektroanlagen Drescher legte zuletzt noch die Kabel für den künftigen Breitbandausbau rechts und links der Straße in die Erde. Noch bis zum 20. Dezember erfolgten vorbereitende Arbeiten für den Straßenbau im Frühjahr. Der Baustellenabschnitt wird für die Wintermonate provisorisch geschlossen und die Befahrbarkeit hergestellt.

Anders dagegen sieht es auf der **Königsbrücker Straße in Friedersdorf** zwischen Wiesenstraße und Lackiererei Nitsche aus. Nachdem bereits im ersten Bereich der Asphalt Anfang Dezember eingebaut wurde, stellte die Bauüberwachung Mängel fest. Durch den Regen in diesen Tagen bildeten sich Pützen auf dem eingebauten Frostschutzuntergrund und es zeigten sich erste Spurrinnen. Zwei Laborproben wurden zur Prüfung genommen und bei beiden wurde festgestellt, dass die erforderlichen Feinanteile in dem Frostschutzuntergrund zu hoch waren. Ein Gutachten stellte fest, dass das Material nicht den Vorgaben entspricht, die verbaut werden sollten. In der Folge muss das Frostschutzmaterial ganz oder teilweise ausgebaut werden. Ebenso muss das asphaltierte Stück wieder heraus. Das bedeutet die Vollsperrung bleibt über die Winterpause bestehen. Dazu erfolgen noch nach Redaktionsschluss Sicherungsmaßnahmen. Erst im Frühjahr geht der Straßenbau dann noch einmal von vorn los. Die Straßensperre ist derzeit beim Landratsamt bis 30.4.2019 beantragt. Die Kosten muss der Auftragnehmer tragen – das Straßenbauamt und damit der Steuerzahler werden nicht belastet.

lern angeraten wurde, die Spielsaison 2019/2020 bereits parallel auch in anderen Sportstätten zu planen.

Wer in den Wintermonaten einen Spaziergang zum **Walkmühlenbad** unternimmt, wird überrascht sein, wie sich der Außenblick zum Positiven verbessert hat. Die Firma Faniq aus Ottenhof-Okrilla sprang ganz kurzfristig ein und baute Ende November 546 Meter Stabmattenzaun und sechs neue Tore um das Badgelände. 42.700 Euro bewilligte der Stadtrat ganz schnell dafür, um dem Treiben der Wildschweine im Bad ein Ende zu bereiten, was offensichtlich auch gelungen ist. Gleichzeitig bauten die Mitarbeiter vom Bad und des Bauhofes den alten verschlissenen Maschendrahtzaun ab, verfüllten die Löcher der alten Anlage und glichen das Gelände wieder an. Mit stadteigener Technik wurden die größten Unebenheiten auf den Liegewiesen ausgeglichen und der Bolzplatz frisch abgezogen. In diesem Zuge wurden auch die Tore und die alte Beleuchtungsanlage zurückgebaut. Gleichzeitig wurde der Zugang zum Imbiss aus dem Kurvenbereich verlegt und der Weg neu befestigt. Eine neue Schließanlage vereinfacht auch die große Schlüsselwirtschaft für Türen und Tore im Bad. Das gilt natürlich auch für den Imbissbetreiber.

Bis zum Frühjahr bleibt der Bauhof noch eine Weile im Bad aktiv. Er reißt noch einen alten Schuppen hinter dem Funktionsgebäude weg. Das als Lager genutzte rotbraun gestrichene Gebäude wurde bereits beräumt. Die neu angeschafften Bänke für die Liegewiese stellen die Bauhofmitarbeiter mit ihrer Technik ebenfalls noch auf. Das alles kann natürlich nur geschehen, wenn keine Winterdienst-Einsätze anliegen. Dieser Bereitschaftsdienst hat jetzt absoluten Vorrang. So mussten sie auch am 8. Dezember, dem Sonnabend vor dem zweiten Advent ausrücken, um unseren Weihnachtsbaum zu entsorgen. Einer starken Windböe hielt unser landesweit bekanntgewordener Baum (wegen seinem ungewöhnlichen Wuchs und seinen zwei Spitzen) nicht mehr stand. Zum Glück fiel er ohne großen Schaden anzurichten einfach zwischen Pfefferkuchenhaus und Glühweinbude um. Die letzten warmen Tage nutzten sie noch aus, um die restlichen Straßeneinläufe in der Stadt zu beräumen. Der Bauhof geht danach vom 21. Dezember bis 7. Januar in eine wohlverdiente Winterpause und der Bauhof bleibt geschlossen. Die Winterdienst-Bereitschaft ist abgesichert. **E. R.**

## Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2018

Auch im Jahr 2018 hatten wir wieder einige sehr schöne Auftritte. Angefangen hat es mit einem erfolgreichen Auftritt auf dem Pulsnitzer Stadtfest, welches dieses Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feierte. Danach waren wir im Juni am Rusingrab in Pulsnitz gemeinsam mit dem Gemischten Chor, sowie beim Schützenfest in Steina. Unsrer musikalische Stun-

wir wie jedes Jahr an beiden Tagen auf dem Pulsnitzer Pfefferkuchenmarkt bei tollstem Wetter zu sehen und hatten danach unseren Jahresabschluss mit dem Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf.

In diesem Jahr hatten wir einige Hürden zu überwinden. In unseren Spielmannszug kamen sehr viele neue Kinder, sodass Auftritte für uns noch nicht möglich

waren. Die Kinder sollen die Lieder und Märsche mit Spaß und ohne Druck er-

lernen und wir möchten ihnen die Zeit geben, die sie benötigen. Deshalb haben unsere drei Tanzgruppen alle Auftrittstermine übernommen. Wir denken, dass Sie unseren Nachwuchs im Sommer das erste Mal erleben können. Darauf freuen wir uns schon. Wir möchten all unseren Sponsoren danken, dass sie unseren Verein finanziell unterstützen. Außerdem auch ein Dankeschön an alle, die uns jedes Jahr aufs Neue engagieren und somit den Kindern eine Chance geben, ihr Gelerntes zu zeigen. Ein großes Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Übungsleiter und Organisatoren im Hintergrund, sowie den Eltern, die ihre Kinder zu Übungsstunden und Auftritten fahren.

**Bis bald, Spielmannszug Pulsnitz e.V.**

Die **Umrüstung der Straßenbeleuchtung** auf energiesparende Leuchtmittel an den drei Verteilerknoten Schützenplatz, Neumarkt (Bachstraße) und Weststraße wurde Mitte Dezember zur vollsten Zufriedenheit abgeschlossen. Die Maßnahme wird sich in Zukunft positiv auf die Finanzen der Stadt auswirken. Die Leuchtmittel sind nahezu wartungsfrei und von langer Lebensdauer, zudem verbrauchen sie noch weniger Energie. Die Maßnahme wurde über das Konjunkturpaket III. zu 75 Prozent gefördert. Insgesamt wurden 130.000 Euro investiert.

Das Auftaktgespräch für die Machbarkeitsstudie zur **Kante** fand mit dem Planungsbüro Schubert aus Radeberg am 13. Dezember statt. Die Fördermittel sind bereits bewilligt, so dass den Sport-

## Weihnachtsfeier der Altersgruppe der FFW

Auch in diesem Jahr wurde für die Kameraden und Kameradinnen der Altersgruppe der FFW Friedersdorf mit ihren Ehepartnern eine Weihnachtsfeier organisiert. Eingeladen wurden auch wieder ehemalige Alterskameraden bzw. deren Ehepartner.

Für diesen Nachmittag konnte ich den ehemaligen Friedersdorfer Günter Thuss gewinnen. Dieser schreibt



**Blick in die Besucherrunde**

u.a. Erlebtes in Geschichten und Artikeln für den „Lausitzer Almanach“. Daraus las er uns einige Episoden, z. B. aus dem Leben seines Großvaters Richard Philipp, vor.

Bei Kaffee, Stollen, Glühwein und einem Abendbrot verbrachten wir einen interessanten Nachmittag. Ein Dankeschön an meine Helfer bei der Bewirtung.

**D. Franke, HLM**

## Malerbetrieb Jürgen Zickler

Lomnitzer Straße 1a  
01936 Großnaundorf  
Kamenzer Straße 21  
01896 Pulsnitz

Tel.: 03 59 55 - 4 33 54  
Fax: 03 59 55 - 75 27 55  
Mobil: 01 72 / 23 55 285

Wir danken unseren werten Kunden und Geschäftspartnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen allen ein erfolgreiches neues Jahr.

2014480

## Andreas Berndt

Ofenbau- u. Fliesenlegermeister  
- seit 20 Jahren -

01920 Steina, Hauptstraße 80

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue und wünschen ihnen, sowie allen Freunden und Bekannten ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr

## Wir unterstützen DICH, DEINE guten VORSÄTZE umzusetzen!

### ABNEHMEN

Ernährungsanalyse, ganzheitliches Stoffwechsel-Konzept, betreutes Cardio-Coaching



### SCHMERZFREI

flex-Wirbelsäulen-Konzept, Faszientraining, Wirbelsäulen-Kurse



### GUT AUSSEHEN

Betreutes Muskeltraining, innovative Geräteausstattung, individuelle Trainingsplangestaltung



### MOTIVATION

Group-Fitness-Kurse, Cyber-Crossing, Yoga, Vortragsreihen rund um Gesundheit und Fitness



### ZEITEFFIZIENT

Mit dem eGym Kraft-Ausdauer-Zirkel: Fit in 17,5 Minuten, Top Fit in 35 Minuten



### BETREUUNG

Erfahrenes Trainer-Team, intensives Betreuungskonzept, digitale Trainingsdokumentation



**JETZT ANMELDEN UND DIE ERSTEN 8 WOCHEN GRATIS TRAINIEREN**

**GESUNDHEITSZENTRUM Pulsnitz GmbH**  
fitness | physiotherapie | reha-sport

Bischofswerdaer Str. 38 | 01896 Pulsnitz  
Telefon: 035955 - 43 42 7  
Mail: info@gesundheitszentrum-pulsnitz.de  
www.gesundheitszentrum-pulsnitz.de



## Saisonabschluss im goldenen Herbst Hubertusjagd des Reitvereins

Den Saisonabschluss des Reit- und Fahrverein Pulsnitz e.V. bildete auch in diesem Jahr die Hubertusjagd. Diese nutzen wir, um uns bei allen Helfern, Unterstützern und Mitgliedern für die geleistete Arbeit und Hilfe zu bedanken.

Dabei wird allerdings natürlich nichts gejagt, wie der Name vielleicht vermuten lässt. Es ist ein Ausritt mit natürlichen Springhindernissen, bei dem sich die Reiter und im Idealfall auch die Pferde an bestimmte zuvor festgelegte Regeln halten müssen. Nach einem zünftigen Jagdfrühstück und dem Anblasen der Jagd durch die Kremsermugge machte sich das etwa 20 Reiter umfassende Jagdfeld bei bestem Herbstwetter auf den Weg über den Keulenberg. Alle anderen, die den Tag lieber gemütlich genießen wollten, waren auf unseren Kutschen und Kremsern bestens aufgehoben. Von da aus konnten die Reiter beobachtet und eventuelle „Verfehlungen“ notiert werden. Diese wurden dann abends, nach einem stärkenden Buffet in der „Ähre“

Friedersdorf, zum sogenannten Jagdgericht ausgewertet. Die begangenen Fehler wurden auf lustige Art und Weise bestraft.

Nachdem nun unser aktives Pferdejahr beendet ist, möchten wir uns noch einmal



Saisonabschluss des Reit- und Fahrverein Pulsnitz e.V. - die Hubertusjagd.

ganz herzlich bedanken! Danke an alle Vereinsmitglieder, dass ihr dieses anstrengende Jahr so toll mit uns gemeistert habt!

Danke an alle Helfer, Unterstützer und Sponsoren – ohne Sie, ohne Euch wäre

das alles kaum durchzuführen! Und ein großes Dankeschön an alle anderen! Ihr habt zum Gelingen der vielen Veranstaltungen beigetragen. Ohne Euch als Gäste wäre es nur halb so schön! Nun wünschen wir allen Zwei- und Vier-

beinern einen guten Start in ein ebenso fantastisches Jahr 2019! In diesem Sinne, alles Gute für Euch und Eure Lieben wünscht der

Reit- und Fahrverein Pulsnitz e.V.!

## Bienenfreundliches Dorf Oberlichtenau

Liebe Leser, wir hoffen, dass Sie gut in das neue Jahr hineingerutscht sind. Wir wünschen Ihnen, dass all Ihre Vorhaben gelingen, vor allem jedoch Gesundheit. Dass man das aktive Oberlichtenau auch mit Imkerei und dem Kleinen Bienenmuseum in Verbindung bringt, ist sicherlich nichts Neues. Doch seit Kurzem steht es auch festgeschrieben: „Oberlichtenau ist eine bienenfreundliche Kommune“! 2017 brachte der Oberlichtenauer Ortsschaftsrat ein Dorfentwicklungskonzept auf den Weg, welches Ende 2018 fertig geschrieben und öffentlich präsentiert wurde. Alle Oberlichtenauer konnten sich darin einbringen, was auch die hiesigen Imker taten. Dies resultierte in eben diesem Leitsatz „Oberlichtenau ist eine bienenfreundliche Kommune“ sowie in konkreten Maßnahmenempfehlungen für ein bienenfreundliches Dorf. Jener Satz ist also nicht nur eine Feststellung, sondern vor allem eine Aufgabe. Es soll ein Leitbild für alle Oberlichtenauer sein! Dabei geht es nicht nur um die über 500 in Deutschland beheimateten Wildbienenarten oder gar nur um die einzige staatenbildende und mehrjährige Bienenart, die Honigbiene, sondern um alle gefährdeten Insekten in unserer Heimat. Das Artensterben ist inzwischen in Me-

dien und Politik zumindest präsent, die Mühlen für konkrete Hilfsmaßnahmen mahlen jedoch langsam. Dennoch kann jeder Einzelne etwas zum Erhalt der Vielfalt tun und genau dafür wollen wir Sie in den kommenden Monaten sensibilisieren. Vielleicht ist es für Sie ein guter Vorsatz für 2019, der Natur dahingehend etwas mehr Beachtung zu schenken und vielleicht sogar etwas (mehr) zu tun. Wir werden versuchen, Sie dabei mit unseren kommenden monatlichen Beiträgen anzuleiten und zu unterstützen.

**Der Imker und die Bienen im Januar**  
Die Bienen sitzen im Januar gewöhnlich dicht beisammen in ihrer Wintertraube. Wenn die Temperaturen an einem Tag mal nahe dem zweistelligen Bereich sind, fliegen die ersten Bienen zu ihren Reinigungsflügen aus, denn in der Kotblase kann sich beim wochenlangen „Drinnenhocken“ einiges ansammeln. Den Imker freut es dann einerseits, denn der Flugtrieb ist die Bestätigung, dass noch Leben im Bienenstock ist. Auf der anderen Seite ist der Winter längst noch nicht vorbei. Es kann noch viel passieren. Da es an den Bienen selbst praktisch nichts zu tun gibt, hat der Imker im Januar viel Zeit, seine Ausrüstung zu prüfen und Vorbe-

reitungen für die Saison zu treffen. Oder sich anderen Hobbies zu widmen.

Das ein oder andere Glas Honig steht sicherlich auch noch zum Verkauf. Wir Imker freuen uns, wenn Sie den Honig beim Imker ihres Vertrauens und nicht unbedingt aus dem Supermarkt beziehen. Denn mit Ihrem Einkauf an der Haustür haben Sie einen direkten Draht zum Produzenten, der seinen Honig mit viel Liebe und großer Sorgfalt in das Glas bringt. Sie erhalten ein naturbelassenes, reines Produkt aus unserer Region, welches keine tausende Kilometer transportiert und in Massen homogenisiert wurde. Damit tun Sie bereits den ersten Schritt zum Erhalt der bestäubenden Insekten in Ihrer Nachbarschaft.

**2019 im Imkerverein Oberlichtenau**  
Auch in diesem Jahr haben wir eine Menge vor. Nachdem wir bereits in 2018 gut besuchte öffentliche Lehrvorträge im Sport- und Freizeitzentrum Oberlichtenau durchgeführt haben, wollen wir auch in diesem Jahr wieder Weiterbildungsveranstaltungen für die Imkerschaft der Region anbieten. Außerdem werden Mitglieder unseres Vereins wieder einen Anfängerkurs für alle, die Imker werden wollen, anbieten. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern per E-Mail (info@imkerverein-oberlichtenau.de). Am 30. Juni findet unser traditionelles Haus- und Hoffest statt, welches wir gemeinsam mit dem Heimatverein Oberlichtenau veranstalten. Auch in unserem Kleinen Bienenmuseum, welches immer einen Besuch wert ist, soll es noch hübscher werden. Dazu aber mehr in einem der nächsten Beiträge.

Alle wichtigen Informationen rund um unseren Verein und unsere Aktivitäten sowie Termine können Sie unter [www.imkerverein-oberlichtenau.de](http://www.imkerverein-oberlichtenau.de) in Erfahrung bringen.

Daniel Queißer  
Imkerverein Oberlichtenau

## Feuerwehreinsätze

Am 30.11. wurden wir kurz vor 1 Uhr auf die Robert-Koch-Straße alarmiert, hier hatte sich die Behütung eines Daches gelöst und lag auf der Fahrbahn. Eine Stunde später lag ein Baum in der Eichert über der Straße und musste mittels Kettensäge beseitigt werden. Um 5:27 Uhr ging es dann erneut zu einem umgekippten Baum in die Eichert. Durch den Eisregen am 01. Dezember hatten sich gegen 2:24 Uhr zwei Rettungswagen festgefahren, einer auf der Rietschelstraße und ein weiterer hing auf der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße auf der Zufahrt zur Rettungswache fest. Beide konnten erfolgreich befreit werden. **Marko Sielaff**

## Kita sucht Künstler – Künstler sucht Kita

Die Kinder der Vorschulgruppe aus der Kita Wichtelburg erlebten und probierten mit der Puppenspielerin Uta Davids

verschiedenste künstlerische Ausdrucksformen. Unter dem großen Thema: „Die Bärenatze im Pulsnitzer Stadtwappen“ hörten sie die historische Sage und gestalteten in verschiedenen Rollen eine „Bäregeschichte“. Uta Davids verriet den kleinen Schauspielern so manchen Trick und gab jedem persönlich Anregungen, um seine Rolle so authentisch wie möglich darzustellen. In einer Stadtführung als Madame Rosa begeisterte sie die Wichtelburgkinder. Auf diesem Rundgang durch ihre Heimatstadt erfuhren sie nicht nur viel über Häuser, Mauern und Sehenswürdigkeiten, sondern hörten auch mit Staunen Geschichten und Sagen.

Bei den vielen kreativen Aktivitäten entdeckte jedes Kind seine Vorlieben und Talente. So wurden z.B. Pfefferkuchenbären mit Zucker verziert, Bären in

unterschiedlichen Techniken gemalt, mit Ton gearbeitet und Sockenhandpuppen hergestellt.



Uta Davids zeigt den Kindern das Stadtwappen im Rathaus.

Bei einem Besuch in Uta Davids Puppentheater durfte jedes Kind seine eigene Handpuppe „zum Leben erwecken lassen“. Anschließend betrachteten die Kinder Kunstwerke in ihrer kleinen Bildergalerie. („Kunst im Kinderzimmer“) Wir bedanken uns bei Uta Davids herzlich für diesen tollen „Theater- und Kunstherbst“.

Katrin Hornuff, Erzieherin Kita Wichtelburg



Wir machen Gebäude schlaue und sparsam.

elektromeister  
**Steglich**

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2018 und wünschen einen guten Start ins neue Jahr.

01896 Pulsnitz - Bachstr. 31 - Tel.: 03 59 55 / 400 50 - Fax: 400 51



**BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER**

Inhaber Benjamin Wolf

Abschiedszeit - Der Trauer Raum geben ...

Wir sind ein junges Familienunternehmen, das die Firma Bestattungsinstitut Muschter in seiner langjährigen Tradition fortführt. Wir bieten Ihnen an, im Trauerfall Sie auf allen Ebenen zu unterstützen. Nicht nur die Auswahl der Urne bzw. des Sarges oder die Form der Bestattung, die für uns wichtig sind, sondern Sie als Partner in der Gestaltung Ihres Trauerprozesses - ein wichtiger Abschnitt in Ihrem Leben. Lassen Sie uns gemeinsam etwas Unersetzliches schaffen: einen friedvollen Abschied und wertvolles Andenken...

**Hauptfiliale Ottendorf-Okrilla**  
Radeberger Str. 5  
01458 Ottendorf-Okrilla  
Telefon: 035205/ 542 25

**Filiale Pulsnitz**  
Robert-Koch-Str. 15  
01896 Pulsnitz  
Telefon: 035955/ 712 823

**Filiale Dresden**  
Großenhainer Str. 182  
01129 Dresden  
Telefon: 0351/ 795 747 82

Wir sind jederzeit für Sie da! Tag und Nacht  
0176/ 218 70 876 • [info@bestattung-muschter.de](mailto:info@bestattung-muschter.de)  
[www.bestattung-muschter.de](http://www.bestattung-muschter.de)

## Standesamtsmeldungen

**Es verstarben**  
am 12.11. Frau Elisabeth Ziesch geb. Gith aus Pulsnitz, 82 Jahre  
am 22.11. Frau Frieda Marianne Klengel geb. Kunath aus Pulsnitz, 86 Jahre  
am 25.11. Frau Ilse Annelies Drescher geb. Kästner aus Pulsnitz, 90 Jahre  
am 27.11. Frau Waltraud Erika Sommer geb. Tschacher aus Pulsnitz, 77 Jahre  
am 05.12. Herr Herbert Walter Habendorf aus Oberlichtenau, 90 Jahre  
**in Kamenz**  
am 11.11. Herr Wolfgang Kurt Lukas aus Pulsnitz, 68 Jahre

Beste Wünsche für das neue Jahr  
sendet das Team von

Service rund ums  
**AUTO**  
Gersdorf

Freie Werkstatt

An der Mittelmühle 14  
01896 Pulsnitz  
Tel.: (03 59 55) 4 10 02  
Fax: (03 59 55) 7 12 97

- Inspektion
- Unfallinspektion
- Reifenservice
- Klimaservice
- TÜV/DEKRA/AU jeden Dienstag und Donnerstag

2014426

AUTO  
SERVICE

**HENTSCHEL**

Inh. Steffen Hentschel

Kamenzer Straße 9 - 01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55-7 24 27

Kundendienst - Inspektion - Karosserieeinstandsetzung - Reifenservice  
Autoglas - Werkstattdienstleistungen u. v. m.

wünscht alles Gute  
für das neue Jahr.

2014507

Im Trauerfall Ihre helfende Hand.

Gern führen wir auch das Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause in Ihrer gewohnten Umgebung durch.

## Bestattungsinstitut Uwe Schuster



seit 1991

Robert-Koch-Str. 6a 01896 Pulsnitz • Telefon jederzeit 035955 / 7 25 98

[service@bestattung-schuster.de](mailto:service@bestattung-schuster.de) • [www.bestattung-schuster.de](http://www.bestattung-schuster.de)

Bestattungen und Dienstleistungen aller Art. Ihren Wünschen entsprechend.

Nehmen Sie Ihre Bestattungsvorsorge selbst in die Hand, so wird Vorsorge zur Fürsorge.

2014396



## Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Ohorn

### Gefasste Beschlüsse

In der 30. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 12.12.2018 wurde folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss-Nr. 30-81/2018 Bauantrag Fl.-St.-Nr. 843f (Doppelgarage Hufestr. 54)**

In der 50. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr. 50-82/2018 Wirtschaftsplan Kommunalwald 2019**

**Beschluss-Nr. 50-83/2018 Kreditumschuldung**

**Beschluss-Nr. 50-84/2018 Annahme von Zuwendungen**

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus vom

02.01. - 11.01.2019.

### Sitzungstermine

Am Mittwoch, dem 16.01.2019 findet die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Am Wall 3 statt. Bei Bedarf findet vorher ab 18 Uhr am gleichen Ort eine Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus ab 08.01.2019.

### Bitte um Beachtung

Am 02.01.2019 findet keine Bürgermeistersprechstunde statt.

Am 03.01.2019 bleibt die Gemeindebibliothek geschlossen.

**Bürgermeisterin Sonja Kunze**

### Seniorenfahrt

Ins neue Jahr starten wir mit einer Fahrt mit der Löbnitzgrundbahn von Moritzburg nach Radebeul. Genießen sie den Winter von seiner schönsten Seite. Der Bus ist gemütlich eingheizt und die schöne Landschaft zieht am Bus vorbei. Sie sehen im winterlichen Gewand das Lust- und Jagdschloss von August dem Starken, bevor sie sich in Moritzburg den kulinarischen Köstlichkeiten hingeben. Dann schnauft der Löbnitzdackel gemächlich durch den Löbnitzgrund.

Wir fahren ab 9.55 Uhr in Ohorn/Hufestraße, danach die Haltestellen im Ort und Gickelsberg.

Preis pro Person mit Busfahrt, Mittagessen, Fahrt mit der Löbnitzgrundbahn, Kaffeegedeck: 49,00 €. Anmeldungen nehmen wir gern entgegen.

### Wir gratulieren dem Jubilar

**Herr Horst Fichte am 13.01.19 zum 85. Geburtstag**

### Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Ohorn

Alle Besitzer von bejagbaren Feld- und Waldflächen in Ohorn sind zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Donnerstag, dem 07.02.2019, 19.30 Uhr in die Mittelschänke Ohorn eingeladen.

Tagesordnung:  
• Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit • Bericht des Vorstandes zum letzten Jagdjahr • Bericht der Jäger • Finanzbericht • Neuverpachtung der Jagd mit Abstimmung • Anfragen und Informationen  
Alle anwesenden Jagdgenossen erhalten an diesem Abend einen Zuschuss zur Verköstigung laut Beschluss der Versammlung vom 20.04.2017.

**Der Jagdvorstand**

### Heimat- und Geschichtsverein

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich, die durch ihre Leihgaben zum guten Gelingen der Engel-Ausstellung am 15.12.2018 beigetragen haben.

### Kirchlehn Ohorn

15. Januar 2019, 15 Uhr Dienstagstreff mit Bürgermeisterin Sonja Kunze – Ohorn aktuell

**IG Kirchlehn Ohorn**

### TSV 1865 Ohorn e.V.

Samstag, 05.01., 15.00 Uhr TuS Löbau – TSV 1865 Ohorn, SH Löbau

Sonntag, 26.01., 17.00 Uhr  
TSV 1865 Ohorn – SG Oberlichtenau 3., SH Pulsnitz

### Energieberatung

Allen Mietern und Hauseigentümern bietet die Verbraucherzentrale Sachsen eine anbieterneutrale Energieberatung an. Die Beratungen finden nur nach telefonischer Voranmeldung wie folgt statt: am Montag, dem 14. Januar 15-18 Uhr in der Beratungsstelle Kamenz, Pfortenstraße 6 (Erdgeschoss links) und am Dienstag dem 15. Januar 16-18 Uhr in der Beratungsstelle Bischofswerda, Altmarkt 1. Voranmeldung unter: 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) Das Servicetelefon ist Montag-Donnerstag von 8-18 Uhr und Freitag von 8-16 Uhr erreichbar. Webseite: <https://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de>

### Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

- eine examinierte Pflegefachkraft
- eine Pflegehilfskraft

- keine Teildienste
- verbindlicher Dienstplan
- überdurchschnittliche Entlohnung

### Häusliche

### Krankenpflege Seifert

Mittelstraße 30  
01896 Pulsnitz OT Friedersdorf  
Telefon: 035955/44785 oder  
Mobil: 0172/9509103  
Seifert.ilka@web.de  
[www.pflegedienst-seifert.de](http://www.pflegedienst-seifert.de)

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten einen guten Start ins Jahr 2019.*

## Autolackiererei & Beschichtungen

**Dierk Hentschel**

Inhaber: Julien Hentschel

Mittelstraße 10

OT Friedersdorf

01896 Pulsnitz

Telefon: 03 59 55/4 49 17

Telefax: 03 59 55/4 01 83



*Wir wünschen allen alles Gute für 2019!*

*Bei unseren Kunden und Geschäftspartnern bedanken wir uns für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und wünschen uns weiterhin gute Zusammenarbeit!*

## TAXI & Fahrschule Liegenbalg

Ausbildung in den Klassen

PKW und Kleinbus bis 8 Personen

A/A1/A2/AM/B/BE/M/L/S

für alle Krankenkassen zugelassen

[www.taxiundfahrschuleliegenbalg.de](http://www.taxiundfahrschuleliegenbalg.de)

Fax 035955 70506

Funk 0172 7958762

Funk 0173 8898421

**Telefon 035955 73867**

Steinaer Straße 4,

01896 OHORN

OT Gickelsberg

**TAXI**



2015538

ZEITFÜR MICH  
ENTSPANNUNG ERLEBEN  
ILKA BERNDT



### Was für eine ZEIT!

*Wir schätzen uns sehr glücklich, solch eine großartige Kundschaft zu haben. DANKE, für all die tollen Begegnungen und die schönen Momente!*

**Unser Credo 2019: „Sei gut zu DIR!“**

♥ ichtst Ilka, Kristin, Mandy & Nicole

**Gutes bewirkt:** Spenden, statt schenken. Wir spenden für Sonnenstrahl e.V. Dresden, ein Förderkreis für Krebskranke Kinder und Jugendliche.

besuchen Sie uns unter [www.zfm-kosmetik.de](http://www.zfm-kosmetik.de)

2014392

**AGRAR GmbH**  
**Gersdorf-Oberlichtenau**  
Umweltgerechte Landwirtschaft zwischen Schwedenstein und Keulenberg

Bahnhofstraße 17a  
01920 Haselbachtal  
Tel.: 03578/345-0  
[www.Huegelland-AG.de](http://www.Huegelland-AG.de)

## Termine für Welsverkauf im

## REWE-Nahkauf Gersdorf

jeweils am Freitag, dem...



**25. Jan. 2019**

» WIR MACHEN REINEN FISCH «

**22. Feb. 2019**

**29. Mrz. 2019**



**CS Containerservice**  
Gerd Schumacher Gewerbering Nord 22, Bretznig, Tel. 035955 - 42 1 62

Die besten Wünsche für das Neue Jahr

...und vielen Dank für Ihr Vertrauen

## Gemeinsam mit der Juniorband in Erinnerungen schwelgen

„Genau heute vor 50 Jahren...“ so fangen meist Erzählungen über die Vergangenheit an, wenn man gemeinsam in Erinnerungen schwelgt und Vergangenes Revue passieren lässt. Um genau das zu tun trafen sich am 29.10. die Mitglieder des Spielmannszug Oberlichtenau (SZO) und wurden von Knut Kaiser, dem Bereichsleiter der Juniorband mit eben diesen Worten begrüßt. Anlass war das 50jährige Jubiläum der Kinder- und Jugendformation des Vereins im Sport- und Freizeitzentrum, denn vor 50 Jahren, genauer gesagt am 29.10.1968 kamen nur wenige hundert Meter entfernt mehrere Musiker im inzwischen abgerissenen Gebäude der ehemaligen Schule zusammen und legten damit den Grundstein für eine bis heute in ihrer Art einzigartigen und einmaligen Nachwuchsformation.

Angefangen hatte alles 1968 mit einem Appell für die Schüler des Ortes anlässlich des 50. Jahrestages der Oktoberrevolution. Umrahmt wurde diese Veranstaltung von der Erwachsenenformation des SZO. Im Anschluss des Appells meldeten sich sofort über 30 Pioniere, die begeistert davon waren und gern ein Instrument erlernen wollten. Neun der damaligen Gründungsmitglieder wohnten nun auch der Jubiläumsfeier Ende November im Sport- und Freizeitzentrum bei. Moderiert wurde diese von Elaine und Max,

beide Mitglieder der Juniorband, wie die Nachwuchsformation des SZO seit dem Jahr 2000 heißt. Sie nahmen die Gäste mit auf eine Reise durch die durchaus erlebnisreiche Geschichte der Juniorband, welche von Miriam Hauswald und ihrem Chronikteam aufgearbeitet wurde. Unterstützung erfuhren Elaine und Max durch die Lehrlinge des Vereins, die als Models die Mode der jeweiligen Zeit präsentierten. Musikalisch umrahmt wurde diese Modenschau von einer kleinen Gruppe Musiker des Marsch- und Drillkontingentes, die unter anderem die Titel Turner auf zum Streite, Frisch voran

oder Regimentsgruß erklingen ließen, die zum damaligen Pflichtprogramm der Spielleute zählten. Fotos und Videos untermalten diesen Streifzug durch 50 Jahre voller Erlebnisse und vor allem auch Erfolge. Dass dabei neben der Musik auch der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund standen und stehen, bewiesen die zahlreichen lustigen Anekdoten und Bilder, die nun am Jubiläumsabend dem ein oder anderen ein Lächeln ins Gesicht zauberten und alle Anwesenden gemeinsam in Erinnerungen schwelgen ließen. 50 Jahre Musik sind natürlich ein Grund zu feiern. Die Musiker des Vereins, angefangen bei den fast kleinsten, den Lehrlingen, bis hin zu den ältesten waren alle zusammengekommen, um am Tag der Gründung erst einmal vereinsintern diesem Ereignis gemeinsam zu gedenken. Aber keine Sorge, die große Feier anlässlich des 50jährigen Bestehens der Juniorband wird kommen – und zwar im kommenden Mai. Dann wird es in Oberlichtenau wieder etwas lauter, denn der SZO hat sich zahlreiche musikalische Gäste zum Feiern eingeladen. Bis es aber soweit ist, wünschen die Mitglieder des SZO allen Freunden, Fans und Familien einen gemütlichen Jahresausklang und danken Ihnen für die Unterstützung im letzten Jahr!

szo/jk

### Infobox

**06./07. April 2019 Let's Rock –**  
SZO and Friends in Concert  
Große Konzertshow in der  
Lausitzhalle Hoyerswerda

**24. - 26. Mai 2019 Festwochenende**  
**50 Jahre Juniorband**  
Freitagabend:  
Bieranstich und Blasmusik  
Samstagabend:  
große internationale Musikshow  
mit nationalen und internationalen  
Gästen

## Vielfalt und Kontinuität im Kulturring

### Ausstellungen, Konzerte und Veranstaltungen 2019

Für den Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. ging ein ereignisreiches Kulturjahr 2018 zu Ende. Hohe Besucherzahlen sowohl bei den Ausstellungen als auch bei den Konzerten und Veranstaltungen und gute Resonanz in der Presse belegen das Interesse am Wirken des Vereins und die Ausstrahlung weit über die Region hinaus. Eine neue Qualität bekam die Kulturarbeit durch die Bewilligung von Bundesmitteln für ein Ferienprojekt im Rahmen der Initiative „Kunst macht stark“ für Kinder und Jugendliche, das vom Bundesverband der Bildenden Künstler und Künstlerinnen in Berlin ausging. Im Jahr 2019 sollen Kinder und Jugendliche aus Kamenz und Pulsnitz in den Winterferien mit einem zweiten Thema zu Natur und Umwelt unter Leitung von Jürgen Cominotto im Geburtshaus Ernst Rietschels die Projektarbeit fortsetzen. Geplant sind keramische Arbeiten, die im Anschluss an die Projektzeit im Geburtshaus Ernst Rietschels gezeigt werden. Mit dieser Präsentation wird die Ausstellungssaison eröffnet. Die Ost-sächsische Kunsthalle zeigt ab 30.3.2019 Werke des Malers Horst Leifer aus Anlass seines 80. Geburtstages, ab Juni eine Personalausstellung von Hubertus Giebe und ab September eine Auswahl von Werken Lausitzer Künstler, die alle in den Band „Künstler der Oberlausitz II“ Aufnahme finden und der zur Ausstellung der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Die Ausstellungssaison in der Ost-sächsischen Kunsthalle endet wieder mit der Modellbahnausstellung zum Nikolausfest am 1. Adventswochenende. In der Galerie im Kultursaal sind ab März Scherenschnitte von Manfred Richter aus Kamenz zu sehen. Manfred Richter ist ein Meister des klassischen schwarz/weiß Scherenschnittes und die Ausstellung eine Zusammenarbeit mit Anne Hasselbach aus Kamenz. Von Stadtsilhouetten, über Tierdarstellungen bis hin zu Märchenbildern reicht das Repertoire von Manfred Richter. Martin Lehnert verbrachte fast sein ganzes Künstlerleben in Radeberg. Der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. zeigt zum 100. Geburtstag

des Malers und Grafikers Aquarelle aus einer Schenkung seiner Frau Evi an den Verein. Ab September stellt sich dann mit Dieter, Norbert und Mathilda Strahl eine sehr künstlerische Familie aus Löbau vor. Das Jahr runden im Dezember Gernot Engler, Günter Fünfstück und Dirk Synatzschke mit ihren wunderbaren Naturfotos ab. Im Geburtshaus Ernst Rietschels stellt der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. ausgewählte Arbeiten aus Schenkungen vor, die bereits für das Jahr 2019 avisiert wurden. So erhält die Sammlung des Vereins über 20 großformatige Buntstiftzeichnungen von Dieter Bock von Lenep zum Pergamonaltar in der Nationalgalerie Berlin. Von der in Schlesien geborenen Malerin Otilie Kasper, die mit 103 Jahren in Gauting bei München verstarb, erwartet der Kulturring ein umfangreiches Konvolut an Gemälden und Papierarbeiten, um diese dann zu sichten und gemeinsam mit dem Schlesischen Museum und den Städtischen Sammlungen in Görlitz eine Zuordnung zu den einzelnen Kunstsammlungen vorzunehmen. Konzert- und Vortragsreihen runden auch 2019 das Ausstellungsprogramm ab.

Die Konzertsaison eröffnet eine Meisterstudentin von Prof. Gunther Anger aus Südkorea mit einem Klavierkonzert. Die Deutsche Chopingesellschaft e.V. ermöglicht auch für 2019 Begegnungen mit jungen, preisgekrönten Nachwuchspianisten. Einer der besonderen Höhepunkte der Konzertreihe ist der Duoabend von Norbert und Gunther Anger am 29.06.2019. Die Vortragsreihe gibt Einblicke in die Biografie und das künstlerische Werk der ausstellenden Künstler – wie Horst Leifer und Hubertus Giebe. Prof. Helmut Heinze würdigt Wilhelm Lehmbruck zum 100. Geburtstag, der Kunsthistoriker Kai Wenzel gibt einen Einblick zum Thema Expressionismus in der Oberlausitz und der Publizist Heinz Weißflog aus Dresden liest eigene Lyrik und Prosa. Im Geburtshaus Ernst Rietschels werden an jedem dritten Sonntag im Monat um 16 Uhr besondere dokumentarische Filme oder Lesungen angeboten, deren Themen noch nicht ganz feststehen. Der

Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. plant im Jahr 2019 die Herausgabe eines Ausstellungskataloges zu Horst Leifer und dem Bestand an Werken in der eigenen Sammlung, das Erscheinen des Buches „Künstler der Oberlausitz II“ mit Porträtfotos und Texten von Jürgen Matschie und einen Rietschelkalender 2020. Ermöglicht wird diese anspruchsvolle Kulturarbeit durch die Förderungen des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien, der Landratsämter in Bautzen und Görlitz, des Verbandes der Bildenden Künstler in Berlin, der Stadt Pulsnitz und der guten Zusammenarbeit mit den Helios Kliniken in Pulsnitz. Alle Bürger der Stadt Pulsnitz und deren Gäste sind sehr herzlich eingeladen, die vielen schönen Angebote zu nutzen. Die Jahresprogramme liegen in der Pulsnitz Information, an den Rezeptionen der Helios Kliniken aus oder sind im Internet unter [www.ostsaechsische-kunsthalle.de](http://www.ostsaechsische-kunsthalle.de) und [www.ernst-rietschel.com](http://www.ernst-rietschel.com) nachlesbar. Der Vorstand des Ernst-Rietschel-Kulturringes e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden der Arbeit des Vereins ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2019 und freut sich auf alle gemeinsamen Begegnungen.

Sabine Schubert



Goethestraße 20a

### Neuanschaffungen

#### Erwachsenenliteratur

- Corina Bomann – Die Frauen vom Löwenhof (Hist. Roman)
- Wolf Serno – Die sieben Todstünden (Hist. Roman)
- Rosie Walsh – Ohne ein einziges Wort (Roman)
- Kristin Hannah – Die andere Schwester (Roman)
- Frank Goldammer – Vergessene Seelen (Krimi)
- Andreas Franz/Daniel Holbe – Blutwette (Krimi)
- Charlotte Link – Die Suche (Krimi)

#### Kinderliteratur

- Hans-Christian Schmidt – Die kleine Gartenbande
  - Julia Boehme – Conni und die Nixen
  - Benjamin Tannenbergl – TKKG Junior „Vorsicht: Bissig!“
  - Ingo Siegner – Der kleine Drache Kokosnuss und der Zauberschüler
  - Lego Ninjago – Die Meister der dunklen Magie
  - Naturwissenschaften für clevere Kids – Guinness World Records 2019
- Unter [www.pulsnitz.bbopac.de](http://www.pulsnitz.bbopac.de) können Interessierte jederzeit auf den Bibliotheksbestand von Pulsnitz zugreifen. Öffnungszeiten: Siehe Seite 12

**Zwei linke Hände?  
Keine Zeit? Keine Lust?**

Da werden Sie geholfen.  
Helfer in Haus – Hof – Garten

**Schulenburg**  
0152 34 20 53 74

## Unterwegs nach Ithaka

Die in Dresden lebende Regisseurin Heidrun Sünderhauf schuf mit dem Film „Unterwegs nach Ithaka“ eine Dokumentation über das herausragende künstlerische Schaffen und das Besondere in der Biografie des in Chile und Deutschland lebenden Künstlers Hernando Leon. Im vergangenen Jahr wurde Leon 85 Jahre alt. In Chile 1938 geboren, studierte Hernando Leon von 1952 bis 1958 in Santiago Wandmalerei und Kunstszene und von 1958 bis 1961 in Dresden an der Hochschule für Bildende Künste Zeichen und Grafik bei Hans-Theo Richter.

Nach seiner Ausbildung lehrte er an verschiedenen Universitäten in Chile, musste 1974 nach Pinochets Militärputsch emigrieren. Er übersiedelte in die DDR und bekleidete auch hier mehrere Lehrämter und arbeitete für verschiedene Theater. Erst nach 1989 konnte der Künstler wieder seine Heimat besuchen. Er lebt nun in Chile und in Deutschland. Heidrun Sünderhauf zeigt in ihrem einstündigen Film am **Mittwoch, dem 16.01.2019, um 19 Uhr** im Kultursaal der Helios Klinik Schloss Pulsnitz Stationen des Lebens von Hernando Leon. **Sabine Schubert**

## Der Filmemacher Werner Kohlert

Seit Jahren bereichert Werner Kohlert mit Vorführungen seiner Dokumentarfilme das Kulturleben in Pulsnitz. Am Mittwoch, dem 9. Januar 2019, um 19 Uhr werden mit „Ludwig Richter“, „Bergmänner“ und „Albert Ebert“ drei sehr unterschiedlich kürzere Filme des Autors, Kameramannes und Regisseurs zu sehen sein. Der Dresdner Historiker Hans-Peter Lühr schrieb über den Filmemacher: „Das noble Diktum, er gehöre zu den „Stillen im Lande“, ist natürlich ein Klischee. Wiewohl Werner Kohlert die großen Gesten scheut, ist er ein selbstbewusster Mann, der genau weiß, was er will – sonst hätten solche Filme, wie er sie im Laufe seines langen Berufslebens vorgelegt hat, nicht entstehen können.“ Geboren 1939 in Pirna, betreibt Kohlert

erste eigene Experimente im Amateurfilmstudio seiner Heimatstadt, es folgt die Lehre als Filmfotograf in Berlin, die Anstellung als Kamera-Assistent im Trickfilmstudio Dresden, das Studium an der Filmhochschule in Babelsberg und die Anstellung im DEFA-Studio für Dokumentarfilme in Berlin. Nach 1989 arbeitet Werner Kohlert als freier Regisseur und Kameramann für den MDR in Thüringen. Er realisierte neben zahlreichen Magazinbeiträgen große Filmprojekte zu Herder, Goethe und Schiller. In Pulsnitz werden mit den filmischen Porträts zu den Malern Ludwig Richter und Albert Ebert und dem Einblick in die Arbeit im Bergwerk, die in den 80er Jahren des 20. Jahrhunderts entstanden, zu sehen sein. **Sabine Schubert**

## Festliches Blechbläserkonzert

Ein festliches Blechbläserkonzert „Frohlocket ihr Völker auf Erden“ findet am Freitag, den 4.1., um 19 Uhr mit dem „Projekt Intrada“ in der St. Nicolai Kirche Pulsnitz statt, dass sie nicht verpassen sollten! Unter der Leitung von Darius Mütze erklingen Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy, Tom Kubis, Samuel

Scheidt u.a. Mitwirkende: Darius Mütze, Emanuel Mütze, Dave Hobeck, Ralph Schmidt, Björn Bewerich und der Posannenorchor St. Nicolai Cottbus, Orgel: Kantor Markus Mütze  
Der Eintritt beträgt 7 € bzw. ermäßigt 5 €, Jugendliche bis 16 Jahre frei.

Kantor Markus Mütze

## Ab sofort liest Würfel „Tonie“ vor

Seit kurzen bietet die Pulsnitzer Bibliothek ihren kleinen Gästen ein neues Medium an. Einen Würfel, der auf den Namen Tonie hört. Er erzählt Geschichten, wenn er durch eine Hörfigur aktiviert wird. Aktuell warten 2 „Tonies“ und zahlreiche Hörspiele auf ihre Ausleihe. Und die Nachfrage ist schon jetzt sehr groß. Die Würfel sind sehr robust und kinderleicht zu bedienen. Zerkratzte CDs und DVDs gehören nun der Vergangenheit an. Alle Geschichten werden aus der sogenannten Tonie-Cloud geladen und direkt auf den Würfel gespeichert. Wird die Figur auf den Würfel gestellt, dann beginnt er zu erzählen. An jedem Ort, ganz ohne Kabel und Internet. Egal ob Abenteuer, Lieder oder Wissenswertes,



für jeden Geschmack ist etwas dabei. Also schnell die Anmeldung in der Bibliothek erledigen und der Spaß kann beginnen. Für weitere Infos steht natürlich das Bibliothekspersonal zur Verfügung oder unter [www.tonies.de](http://www.tonies.de)

2014483

## Fahrschule Rosemarie Richter

Hauptstraße 40 Telefon: 03 59 55/ 4 21 85  
01920 Steina 0172/ 7 95 26 76  
Fax: 03 59 55/ 7 76 26

*Allen meinen ehemaligen Fahrschülern,  
Freunden und Bekannten wünsche ich  
einen guten Rutsch ins neue Jahr  
und natürlich allzeit unfallfreie Fahrt!*

ELEKTROINSTALLATION  
**Jürgen Kunath**  
Elektromeister

Pulsnitz, Bachstraße 18, Tel. 03 59 55/4 42 54

**Allen Bürgern, meinen Kunden und  
Freunden herzlichen Dank für das  
Vertrauen 2018 und allen beste  
Gesundheit sowie Erfolg im  
kommenden Jahr.**

Trotz dass die Finger nicht mehr so richtig wollen, bin ich noch nach meinen Möglichkeiten für Sie da.  
**Elektromeister Jürgen Kunath**

## Bücherstube Zeiger

Inhaber: Steffi Zeiger

Robert-Koch-Straße 38 • 01896 Pulsnitz • Telefon: 7 27 36 und 4 01 77

E-Mail: [buecherzeiger-pulsnitz@web.de](mailto:buecherzeiger-pulsnitz@web.de)

**Neu – Ein hochspannender historischer Roman vor der Kulisse der  
Dresdener Semperoper – Beste Unterhaltung für lange Winterabende**

**Helga Glaesner: Die Toter im Fechtsaal 20,00€**

Dresden, 1869: Annie Troll betreibt die erste Fechtschule für Frauen und genießt deshalb einen zweifelhaften Ruf.

Als eine ihrer Schülerinnen, eine Ballerina an der Semperoper, in ihren Räumen stirbt, gerät Annie unter Verdacht.

Sie sucht Hilfe bei Daniel Raabe, dem ersten Privatdetektiv Sachsens. Er arbeitet mit einer bisher unbekanntem Methode: Er setzt auf Fingerabdrücke als Beweismaterial.

Als Annie einen gefälschten Brief findet, in dem sie selbst den Mord zugibt und ihren eigenen Selbstmord ankündigt, bekommt sie es mit der Angst zu tun. Raabe erkennt, dass es das Briefpapier der Dresdner Freimaurerloge ist. Was hat die Loge mit dem Mord zu tun? Und wer hat ein gläsernes Herz an das Grab der Ermordeten gehängt?

Ein gesundes, friedliches Jahr 2019 mit viel Zeit und Muße für anregende, spannende Lesestunden wünschen wir allen unseren Kunden.

2014388

2016099



## Kalenderblatt Januar 2019: Historische Geschäfte – Bäckerei Götz

Das Kalenderblatt Januar zeigt die ehemalige Bäckerei u. Honig- & Lebkuchenfabrik Richard Götz auf der Schlossstraße 7 – heute Großröhrsdorfer Straße. Vor 1900 gab es hier bereits eine Bäckerei Emil Großmann. 1900 gründete der Bäcker- und Pfefferkühlmeister Richard Götz seine Bäckerei. 1936 übernahm dessen Sohn Georg Götz die Firma. Da er unerwartet bereits 1953 starb, führte seine Frau Margarethe das Geschäft allein weiter, bis sein ältester Sohn Wolfgang 1954 die Meisterprüfung ablegte. Leider verstarb er bereits 1978 mit 47 Jahren. Sein Bruder Winfried übernahm eine Bäckerei in Ohorn. Friedemann, der jüngste Bruder führte die Familientradition der Bäckerei Götz auf der Dresdner Straße 6 in Pulsnitz fort. Inzwischen hat dessen Tochter Karola den Meisterbrief abgelegt und 2016 die Bäckerei ihres Vaters weitergeführt. Das Geschäftshaus Großröhrsdorfer Straße 7 wurde noch eine Zeit als Wohnhaus genutzt und Anfang der 90-er Jahre, zusammen mit dem rechten Nachbargebäude abgerissen. Heute befindet sich hier der Parkplatz der Firma Frank Schickel. Die Anfang der 30-er Jahre des letzten Jahrhunderts entstandene Fotografie

zeigt von links nach rechts: Roland Kahle, Wolfgang Götz (geb. 1931), Margarethe Götz, geb. von Wolffersdorff, Ida Götz, geb. Kaiser und deren Tochter Gertrud Kahle, geb. Götz sowie den Bäckermeister Richard Götz. Anlieferung von Waren und Kohle für den Backofen, erfolgten über einen Eingang auf der Gartenstraße. Auf der Schlossstraße gab es zwei Eingänge, im rechten hatte kurzzeitig der Fotograf Willi Kahle sein Geschäft. Das Haus rechts davon ist der Kolonialwarenladen Anders, vormals Grünwaren Schulz. Links an die Bäckerei schloss sich die Klempnerei Dorn an, später Klempnerei Scheibe, jetzt Bad und Heizung Frank Schickel.



befanden sich in den 50-er Jahren gleich zwei Frisörgeschäfte, für die Damen Frisörmeisterin Ulrich, für die Herren Frisörmeister Frömmel. Ganz rechts auf dem Foto erkennt man das Eckhaus Gartenstraße 2, welches der Schuhmacherfamilie Führlisch gehörte. Quellen: Familie Götz, Adressbücher Pulsnitz

Andreas und Michael Schieblisch  
Heimatverein Pulsnitz

## Weihnachtsfeier und Dank der Friedersdorfer Senioren

Am 12. Dezember 2018 veranstaltete der Rentnertreff Friedersdorf seine Weihnachtsfeier mit Musikeinlagen in der weihnachtlich ausgestalteten Gaststube der „Goldenen Ähre“. Dieter Frenzel spielte auf seinem Keyboard ein paar altbekannte Weihnachts- und andere Lieder. Als Zwischeneinlage wurden ein paar humorvolle Weihnachtsgedichte vorgelesen. Vorher konnten wir unseren Geburtstags-Jubilaren im Nachhinein noch ein Ständchen darbringen. Begonnen hatte der Nachmittag mit gesponsertem Stollen und Pfefferkuchen sowie kostenlosem Kaffee. Am späten Nachmittag erschien auch der Weihnachtsmann und verteilte an alle ein Geschenk. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich, auch im Namen

aller anwesenden Senioren, immerhin 24 Personen, ganz herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die zum einen zur Gestaltung der Weihnachtsfeier beitrugen, zum anderen für kommende Projekte ein finanzielles Polster schufen, zum Teil mit sehr großzügigen Spendenbeiträgen. Ganz gleich, ob Privatpersonen oder Geschäftsinhaber. Aber auch kleine Beträge helfen uns. Also recht herzlichen Dank! Wer gern noch einen finanziellen Beitrag leisten möchte, hier nochmals die Kontonummer des Spendenkontos: DE78 8505 0300 3000 0000 53 (Kennwort: Rentnertreff Friedersdorf) oder bei den drei Organisatoren. Spendenquittungen für Geschäfts- und Betriebsinhaber werden durch die Stadt Pulsnitz im Nachgang

ausgestellt und Ihnen dann durch uns übergeben. Wir nehmen auch 2019 gern Beiträge (oder „essbare“ Sachspenden) entgegen. Alle Anwesenden verließen am frühen Abend dankbar und frohgemut diese Veranstaltung. So sind für 2019 vorerst fünf Nachmittage geplant: März, Mai, Juli, September, Dezember. Die genauen Termine werden wieder im Veranstaltungskalender der Stadt Pulsnitz im Anzeiger erscheinen. Unsere Friedersdorfer Senioren sind wieder herzlich dazu eingeladen. Ich bedanke mich beim Team der „Goldenen Ähre“, meinen Mitstreiterinnen und den interessierten bzw. teilnehmenden Senioren. Gesundheit und alle guten Wünsche für 2019!

D. Franke

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und ein gesundes neues Jahr 2019 wünscht das Team vom Autohaus Franke

- ♦ Freie Werkstatt für Pkw, Transporter, Anhänger
- ♦ Gebrauchtwagen, Neuwagen auf Bestellung
- ♦ Unterboden- und Hohlraumkonservierung mit Elaskon
- ♦ Garten-, Kommunal- und Brennholztechnik  
\* Verkauf \* Service \* Reparatur
- ♦ Vermietung: Holzspalter und Pkw-Anhänger

Stellenangebot: Kfz-Mechaniker, auch als Teilzeitkraft möglich

Autohaus + Landhandel Franke, Königsbrücker Straße 160  
01896 Pulsnitz OT Friedersdorf Tel. 035955-72359  
kontakt@franke-autohaus.de

2014401

Ein liches Dankeschön  
an unsere treuen Kunden  
und tollen Mitarbeiterinnen!

Alles Gute und einen  
erfolgreichen Start ins neue Jahr!

**FRISEUR**  
www.friseur-gabbl.de

Salon Urselotte - Pulsnitz  
Julius-Kühn-Platz 6  
035955/40534

Salon Heinfair - Lomitz  
Lomitzer Hauptstraße 8  
035205/999633

Salon Marlene - Ohre  
Schulstraße 12  
035955/45078

**Gewerbepark 1**  
OT Reichenbach, 01920 Haselbachtal  
Tel.: 035795 / 38 60  
www.pulsnitztal-reisen.de

**Alles Gute zum neuen Jahr wünscht „PULSNITZTAL-REISEN“**

10.01. Neujahrskonzert mit den Wiener Heurigen, Programm, Kaffee und Abendessen	74,- €
19.01. Show: King of Pop – Thriller Live in der Music Hall Berlin	ab 99,- €
19.01. Show: Blue Man Group in Berlin im BLUEMAX-Theater	ab 99,- €
02.02. Gesundheitsbad Schlemma – machen Sie sich fit für 2019	43,- €
16.02. Show-Erlebnis HOLIDAY On ICE in Dresden	Ki.: 45,- €, PK 3: 70,- €
18.02. Schlemma – 6 Stunden Baden & Wohlgefühlgetränk – Bordservice	43,- €
18.02. Winterlicher Ausflug inkl. RL, Mittagessen, Kaffeetrinken & Getränk	44,- €
05.03. Das Krimikonzert mit Schuss im Kulturpalast Dresden mit Tom Pauls	79,- €

**Überraschungsfahrten inkl. interessanter Erlebnisse und Spaß mit Mittagessen, Kaffeetrinken und „Wässerchen“**  
Unsere Busfahrer & Hostessen verwöhnen Sie!

29.01. Wir fahren mit Herz – eine Tour mit Andreas und Ramona	49,- €
05.02. Wir fahren mit Herz – eine Tour mit Heiko und Simone	49,- €
21.02. Wir fahren mit Herz – eine Tour mit Volker und Hostess	49,- €

Grüne Woche – Wir fahren Sie hin!  
vom 18. bis 27. Januar 2019

38,- € inkl. Busfahrt mit Bordservice, Eintrittskarte & Wohlgefühlgetränk

**Neue Reisen „Frühlingsbeginn“ nicht im Katalog – im Sonderprospekt**

28.03. - 31.03. 4 T. Südtirol mit Schifffahrt am Gardasee, Konzert, Weinprobe	399,- €
29.03. - 31.03. 3 T. Ahorn Hotel Fichtelberg: De Hutzenbosse, Ausflug Prag	199,- €
04.04. - 07.04. 4 T. Wunderschönes 4 * Strandhotel Travemünde + Programm	389,- €

**Frühlingserwachen:**

01.03. - 03.03. 3 T. Familienbaden im größten Aquapalace Europa's in Prag m. 4*Hotel	269,- €
01.03. - 03.03. 2 T. Die Goldene Stadt Prag erleben, 4* Hotel -Stadtbesichtigung und Freizeit	229,- €
17.03. - 23.03. 7 T. Minikreuzfahrt n. St. Petersburg mit unserem Bus & komfortabler Fähre	789,- €
05.04. - 12.04. 8 T. Traumfahrt nach Südfrankreich: Provenc & Camargue - schon gut gebucht	880,- €
12.04. - 15.04. 4 T. Tulpenblüte in Holland 4 * Hotel, Blumenkorso und Grachtenfahrt	450,- €
23.04. - 07.05. 15 T. Kururlaub im Hotel Adam & Spa, gute Leistungen gehobener Klasse	685,- €
23.04. - 28.04. 6 T. Gardasee -Hotel in Limone mit Panoramalage, Ausflüge z. Ledrosee u.m.	589,- €
24.04. - 02.05. 9 T. Minikreuzfahrt n. Barcelona mit vielen Erlebnissen u. einem Tag auf See	893,- €
02.05. - 05.05. 8 T. Flug: Insel Madeira - Blumenparadies mitten im Atlantik	1699,- €
09.05. - 13.05. 5 T. Schottenknüller mit gutem Hotel in Glasgow und einmaligen Highligths	529,- €

**Osterüberraschungen – wir laden Sie ein!**

19.04. - 23.04. 5 T. Frühlingserwachen in den Bergen von Südtirol mit familiärer und traditioneller Herzlichkeit, Besuch des Ostermarktes in Klausen, Konzert mit den Vaolets, Traumkulisse – Dolomiten mit St. Ulrich am Pillersee, Haffingerumzug, Trachten & Musik, Galopprennen und viele Köstlichkeiten	489,- €
19.04. - 22.04. 4 T. im schönem 4* Maritim Hotel Magdeburg im Stadtzentrum Besichtigung der „Grünen Zitadelle“, das Hundertwasserhaus – ein „Hingucker“, Schifffahrt auf der Elbe, Osterfeuerspektakel, Besuch Wernigerode und Quedlinburg, Ostergeschenke, Osterwässerchen & Kaffeeschmaus Viel Spaß!	459,- €

Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns auf das neue Jahr 2019

Reisebüro Pulsnitz Julius-Kühn-Platz 14 - 01896 Pulsnitz  
Tel.: 035955 / 4 55 45 - Mail: pulsnitz@pulsnitztal-reisen.com

Installateur- & Klempnermeister  
**Klandt**  
Sanitär  
Bauklempnerei  
Gasgeräteservice  
Heizung

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.  
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen optimalen Start in das neue Jahr bei bester Gesundheit und persönlichem Wohlergehen.

Wolfgang Klandt | Kühnstraße 4 | 01896 Pulsnitz  
Tel.: 03 59 55 - 7 26 60 | Fax: 03 59 55 - 7 73 86

2014503

Dachdecker & Zimmerermeisterbetrieb

**Wehnert**  
Bedachungen & Holzbau

Dach Holzbau Dachklempner Schornsteinbau Fassaden  
Blitzschutz Gerüstbau Dämmung Bauwerksabdichtung

Großröhrsdorfer Straße 22 Tel.: 035955/778077 Fax: 778078  
01896 Pulsnitz Funk: 0173/5286565

www.dachdecker-holzbau-wehnert.de

Mitglied der Dachdeckerinnung Dresden

Wir wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern ein gutes neues Jahr und bedanken uns auf diesem Weg für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.



**elektro-Schlegel**  
Inh. Andreas Schlegel  
Pulsnitz

Robert-Koch-Straße 19/Ecke Markt  
Tel.: 03 59 55/4 44 82

Handwerksbetrieb



Wir wünschen unserer werten Kundschaft und allen Geschäftsfreunden ein gesundes, erfolgreiches Jahr.  
Gleichzeitig bedanken wir uns für Ihr bisheriges Vertrauen.

2010230

## Kann eine Frau zum Silvesterlauf endgültig den Pokal behalten?

Es ist ganz genau 40 Jahre her: Am 31. Dezember 1978 um 14 Uhr startete der erste Läufer bei der Premiere des Oberlichtenauer Silvesterlaufes. Alle 30 Sekunden folgten weitere Aktive – gegen halb drei waren alle auf der Strecke zwischen Oberlichtenau, Großnaundorf, Mittelbach zurück nach Oberlichtenau. Gegen halb vier waren alle wieder da und ab 16 Uhr gab es dann die Siegerehrungen. Bernd May aus Königsbrück war der erste Sieger. Gottfried Wünsche, der Sportlehrer der Oberschule Oberlichtenau, hatte sich das ausgedacht als Vorbereitung auf den legendären Isergebirgslauf, zu dem alljährlich eine ganze Reihe von Sportfreunden der Region fuhr. Schon bald wuchsen die Starterzahlen und schon beim vierten Silvesterlauf

war an einen Einzelstart nicht mehr zu denken...

Viele der Pioniere der ersten Stunde sind noch heute dabei, manche aktiv wie der 80jährige Hans Höfgen, andere als Organisator wie Jens Schäfer oder aber bei der Absicherung, wie die DRK-Ortsgruppe Oberlichtenau, die von den Ohorner Kameraden seit vielen Jahren unterstützt wird. Und auch Gottfried Wünsche lässt es sich nicht nehmen, jedes Jahr als Zuschauer dabei zu sein.

Ab dem zweiten Silvesterlauf gibt es einen Wanderpokal für den Gesamtsieger. Behalten darf ihn, wer dreimal hintereinander oder fünfmal mit Unterbrechungen als Erster durchs Ziel läuft. Und es gibt gar nicht so viele Sportfreunde, die den Wanderpokal der Sportgemeinschaft

Oberlichtenau für den schnellsten Mann oder den Wanderpokal der Gemeinde Oberlichtenau für die schnellste Frau für immer in ihrer Vitrine stehen haben: die Königsbrücker Uwe Richter (1984) und Iven Holstein (1988 und 1990), der Bautzener Triathlet Maik Petzold (2000) und Marc Schulze (2013), Sachsens derzeit bester Langstreckler. Einen Pokal für die Frauen gibt es erst seit 1996. Zweimal gewann ihn die Dresdnerin Christin Marx. Ab 2005 wird der Pokal der Frauen ebenfalls auf der langen Strecke vergeben – und den konnte bislang noch keine Läuferin für immer gewinnen. Die 40. Auflage verspricht also wieder sehr viel Spannung.

Der erste Startschuss fällt um 13:10 Uhr an der Sporthalle Oberlichtenau. Kinder bis 13 Jahre laufen zwei Runden um die Lindenallee. Um 13:50 Uhr gibt es den Volkssportlauf über 5 Kilometer und 10 Minuten später, um genau 14 Uhr beginnt der Hauptlauf über 9,2 Kilometer. Bei beiden Läufen geht es in Richtung Großnaundorf und zurück. Nähere Informationen gibt es im Internet unter [www.sg-oberlichtenau.de](http://www.sg-oberlichtenau.de). Bitte beachten Sie, dass am Silvesternachmittag die Straße zwischen Oberlichtenau und Großnaundorf in der Zeit von 13 Uhr bis 15 Uhr gesperrt ist und dass es auch in Oberlichtenau am Dorfteich auf der Straße von Mittelbach Einschränkungen gibt.

W. Bieger

## Kreativer Kindertanz mit neuen Übungszeiten

2018 ist Geschichte und alle haben hoffentlich die Feiertage ein wenig entspannen können. Wir wünschen Ihnen auf diesem Weg ein glückliches und vor allem gesundes neues Jahr. Unsere Auftritte in der Weihnachtszeit haben uns und auch unserem Publikum großen Spaß bereitet. Leider mussten wir einen Wettbewerb am 1. Dezember aufgrund des Glatteises absagen, jedoch geht die Sicherheit unserer kleinen und großen Tänzer immer vor.

Mit dem neuen Jahr stehen uns aber wieder große Aufgaben bevor. Als erstes wäre da unser Musicalprojekt. Die Proben dafür laufen auf Hochtouren. Die große Premiere ist für den März geplant. Also seien Sie gespannt.

Unsere „Smile Style Kids“ bereiten sich auf den DDP-Cup in Dresden vor. Das ist der größte ostdeutsche Tanz-Wettbewerb und alle freuen sich, gegen Gruppen aus anderen Bundesländern anzutreten und

dabei ihr Können zu zeigen. Aufregung und Nervosität sind da vorprogrammiert. Es ist auch nicht alltäglich, vor mehreren tausend Zuschauern in der Messe Dresden aufzutreten.

Der Kursplan wurde überarbeitet und ab dem neuen Jahr teilt sich der Kreative Kindertanz in zwei Altersgruppen. Dadurch ist es uns möglich, neue interessierte Kinder im Verein aufzunehmen:

Wer mit seinen Kindern bei uns „schnuppern“ möchte ist also gerne willkommen:

- Kids Dance ab 6 Jahre mittwochs 15.45 Uhr-16.30 Uhr
- Kindertanz für Kinder von 3 bis 4 Jahren mittwochs 16.30-17.15 Uhr
- Kindertanz für Kinder von 5 bis 6 Jahren mittwochs 17.15-18.00 Uhr.

Wer jetzt Lust bekommen hat, bei uns mitzumachen, schaut einfach vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Der Vorstand der TTW

## Handballvorschau Januar 2019

### Sonntag, 6. Januar 2019 - Sporthalle Pulsnitz

15:00 Uhr WLL Männer HSV 1923 Pulsnitz 3. - HVH Kamenz 3.  
17:00 Uhr WLL Männer SG Oberlichtenau 3. - SG Oberlichtenau 2.

### Samstag, 26. Januar 2019 - Sporthalle Pulsnitz

10:00 Uhr KL Elbe-Röder MJD SG Pulsnitz/Oberlichtenau - TSV Blau-Weiß Gröditz  
11:15 Uhr KL Elbe-Röder MJD NSG Dresden NordWest - SV Niederau  
12:30 Uhr KL Elbe-Röder MJD NSG Dresden NordWest - TSV Blau-Weiß Gröditz  
13:45 Uhr KL Elbe-Röder MJD SG Pulsnitz/Oberlichtenau - SV Niederau  
15:00 Uhr WLL Männer SG Oberlichtenau - TSG Breiting-Hauswalde  
17:00 Uhr WLL Männer TSV 1865 Ohorn - SG Oberlichtenau 3.

### Samstag, 26. Januar 2019 - Sporthalle BSZ „Konrad Zuse“ Hoyerswerda

19:30 Uhr OSL Männer LHV Hoyerswerda 2. - HSV 1923 Pulsnitz 1.

### Sonntag, 27. Januar 2019 - Sporthalle Pulsnitz

11:30 Uhr OSL wJC SG Rödertal/Radeberg 2. - SG Cunewalde/Sohland  
13:15 Uhr KL Elbe-Röder mJC SG Pulsnitz/Oberlichtenau - SG Kurort Hartha  
15:00 Uhr WLL Männer SG Oberlichtenau 2. - HSV 1923 Pulsnitz 3.  
17:00 Uhr OSL Männer SG Oberlichtenau 1. - SV Obergurig

### Sonntag, 3. Februar 2019 - Sporthalle Pulsnitz

10:15 Uhr WLL Frauen SG Oberlichtenau - SG Oberlichtenau  
12:00 Uhr WLL Männer HSV 1923 Pulsnitz 3. - SG Oberlichtenau 3.  
14:00 Uhr OSK Männer HSV 1923 Pulsnitz 2. - SG Cunewalde/Sohland 3.  
16:00 Uhr OSL Männer HSV 1923 Pulsnitz 1. - SG Cunewalde/Sohland 2.

### Sonntag, 3. Februar 2019 - Sporthalle Oberland „Albert Schweitzer“

13:00 Uhr WLL Frauen TBSV Neugersdorf 2. - HSV 1923 Pulsnitz

Änderungen vorbehalten

Nicole Löschner

## Physiotherapeut Uwe Rösler



Wir kommen ins Haus Tel.: 0173-562 7698

## Lust auf einen heißen Job?

Starte jetzt deine Ausbildung als Köchin bzw. Koch bei der La Ola Zentralküche!

Bewerbung an:  
La Ola Zentralküche e.K.  
Ziegenbalgstraße 30, 01896 Pulsnitz  
oder: [personal@laola-zentralkueche.de](mailto:personal@laola-zentralkueche.de)

was wir euch bieten:

- Jobticket, Bereitstellung von Berufskleidung
- Kostenübernahme von Schulbüchern
- Erfolgsprämien, überdurchschnittliche Bezahlung

www.laola-zentralkueche.de



## BAUM

öfen.kamine.fliesen

Je kälter die Zeit, umso wichtiger die Wärme.

Wir danken unseren Kunden für ihre Verbundenheit und wünschen ein gesundes neues Jahr!

Pulsnitz • Kamener Straße 61  
[www.ofen-baum.de](http://www.ofen-baum.de)

Wir wünschen all unseren Mitarbeitern, unseren Bewohnern und Klienten, deren Angehörige sowie auch all unseren Dienstleistern ein erfolgreiches, gesundes glückliches Jahr 2019.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeitern, die trotz Personalknappheit, vieler Ausfälle durch Krankheit, sich kontinuierlich um das Wohl unserer Bewohner und Klienten gesorgt haben.

Neue Mitarbeiter und Rückkehrer heißen wir in unserer Unternehmensgruppe herzlich Willkommen.

Pflegeheim Pulsnitz  
Pflegeheim Bischheim  
Pflegeheim Dresden  
„Am Elbufer“  
Pflegetaxi Pulsnitz  
Ambulante Pflege/Tagespflege  
Physiotherapie Pulsnitz  
Betreutes Wohnen im  
„Alten Postamt“



Unternehmensgruppe HM  
Henry Mülder

Weihnachtsgeschenke brachte der Weihnachtsmann und die Sponsoren Heiko Winter von Winter Automobil-Partner aus Brettnig und Helmar Böhme von Böhme Elektroinstallation in der Friedersdorfer Siedlung legten noch etwas Rucksäcke und Trainingsanzüge. Die Jungs der F-Jugend des TSV: praktische



Trainer danken den beiden Sponsoren für ihr Engagement.

## Diakonie Kamenz

Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Wir suchen für die **Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück** ab sofort oder zu einem späteren Beginn:

**Gesundheits- und Krankenpfleger/-in oder Altenpfleger/-in (Pflegefachkraft)**

mit einem staatlich anerkannten Abschluss, in einem Beschäftigungsumfang von 30 Std./Woche

Die Stelle ist nicht befristet.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie unter: [www.diakonie-kamenz.de](http://www.diakonie-kamenz.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: [bewerbung.dw-kamenz@eviks.de](mailto:bewerbung.dw-kamenz@eviks.de) oder Post an: **Diakonisches Werk Kamenz e.V., Fichtestraße 8 in 01917 Kamenz** und darauf, Sie kennenzulernen.

Ihr Partner für Urlaub und Reisen

**Reiseagentur Putzke**  
Robert-Koch-Straße 8  
01896 Pulsnitz  
Tel.: 03 59 55/7 77 89  
[www.reiseagentur-putzke.de](http://www.reiseagentur-putzke.de)  
[info@reiseagentur-putzke.de](mailto:info@reiseagentur-putzke.de)

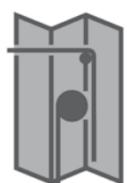
Das alte Jahr geht zu Ende, ein neues steht vor der Tür.

Wir möchten uns sehr herzlich bei der Kundschaft und den Geschäftspartnern für das Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen allen ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Als Frühbucher sparen, im Internet suchen und bei Putzke buchen.

Ein gutes neues Jahr wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.



## TSD Tortechnik GmbH Torservice Industrie & Privat

Kamener Straße 20 - 01896 Pulsnitz  
Tel.: 03 59 55 / 75 29 92 - Fax 03 59 55 / 75 29 91  
[www.tsd-tortechnik.de](http://www.tsd-tortechnik.de)



RICHTER BAUELEMENTE  
Türen • Tore • Fenster • Treppen • Wintergärten

Kamener Str. 20 • 01896 Pulsnitz  
Tel. (03 59 55) 86 20  
Fax (03 59 55) 8 62 20  
[www.richter-bauelemente.de](http://www.richter-bauelemente.de)



**TS** **TS-Personaldienstleistung**  
Thomas Skurnia e.K.  
Personalleasing | Personalvermittlung | Personalberatung

SIE SUCHEN EINEN **PARTNER FÜR PERSONAL** ODER EINEN **JOB?**

✓ Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!  
Kontaktaten, Informationen & aktuelle Stellenangebote auf:  
[ts-personaldienstleistung.de](http://ts-personaldienstleistung.de)

**unser roter bus**

**Jetzt Plätze buchen: 18.01. - 27.01.19 Grüne Woche inkl. Eintrittskarte & Bordservice 38,- €**

<p><b>Frühjahrsreisen – kurz und knackig</b> 28.02.-05.03. <b>Buntes Frühlingserwachen</b> an der Ital. Riviera &amp; Zitronenfest 499,- € 10.03.-11.03. <b>1. Kundentreffen á la Unser Roter Bus</b> mit unserem Stargast „<b>Ross Antony</b>“ 213,- € 30.03.-31.03. <b>Musicalmetropole Hamburg</b> inkl. Stadtrundfahrt ab 185,- € 06.04.-07.04. <b>Oberhofer Bauernmarkt</b> mit Gitte &amp; Klaus, Hans-Jürgen Gröschner &amp; Günti 169,- € 11.04.-14.04. <b>Tulpenblüte Holland</b> mit Blumencorso 456,- € 19.04.-22.04. <b>Osterglücksfahrt ins Blaue</b> 389,- € 19.04.-22.04. <b>Osterkreuzfahrt auf dem Rhein</b> 389,- € 19.04.-22.04. <b>Ostertage in der Uckermark</b> 389,- € 29.04.-01.05. <b>3 Tage Musicalmetropole Hamburg</b> inkl. Stadtrundfahrt ab 279,- € 29.04.-02.05. <b>Frühlingszauber &amp; Apfelblütenfest in Südtirol</b> 395,- € 30.04.-05.05. <b>Inselparadies Kroatien – Perlenkette der Adria</b> ab 399,- €</p> <p><b>Rundreisen – mehr sehn – mehr erleben</b> 11.06.-16.06. <b>Masurische Seenplatte</b> mit Mögl. Ausflug Königsberg ab 575,- € 19.06.-27.06. <b>Zauberhaftes Britisch &amp; Irisches Allerlei</b> ab 1.259,- € 02.07.-11.07. <b>Zauberhaftes Norwegen</b> mit Atlantikstraße, Trollstigen ab 1.999,- € 18.07.-27.07. <b>Baltische Impressionen</b> inkl. St. Petersburg ab 1.276,- € 01.09.-09.09. Faszinierende <b>Rundreise Bulgarien &amp; Griechenland</b> ab 1.139,- € 06.10.-11.10. <b>Italien Rundreise</b> zum Schnupperpreis 569,- €</p> <p><b>Kurzreisen - Auszug</b> 19.05.-20.05. <b>Musikreise SANTIANO in Bad Segeberg</b> - das Live Konzert! 269,- € 08.06.-10.06. <b>Über Pfingsten zur BUGA nach Heilbronn</b> verreisen 305,- €</p>	<p><b>Auszug aus unseren Tagesfahrten</b> 26.01. Besuch des <b>Musical „WAHNSINN“</b> in Berlin inkl. PK 3 Karte ab 99,- € 26.01. <b>Apassionata</b> in Berlin inkl. PK 2 Karte und Abendimbiss 88,- € 26.01. <b>Showerelebnis „VIVID“</b> im Friedrichstadtpalast Berlin &amp; Kaffeetrinken 97,- € 26.01. + 16.03.19 Musicalbesuch <b>„Tanz der Vampire“</b> in Berlin ab 99,- € 30.01. <b>„Russenspektakel-DAWEI, DAWEI“</b> inkl. russischen Programm, Mittag, Kaffeetrinken 59,- € 02.02. <b>Pferdeschlittenfahrt durch's Erzgebirge</b> inkl. Mittag, Gläserne Stickerei 66,- € 09.02. <b>„Ein Wiedersehen mit Pfeiffer (mit 3 f)“</b> inkl. Mittag, Show mit Streichen, Witz &amp; Livemusik 59,- € 12.02. <b>Böhmische Blasmusik mit Schlachtfest</b> inkl. Mittag, Kaffeetrinken, Showeinlagen 59,- € 15.02. <b>Holiday on Ice in Dresden</b> ab 49,- € 16.02. <b>Operette „Ma Fair Lady“</b> in Dresden inkl. Abendessen und Karte PK 2 71,- € 24.02. <b>NEU „BEAT IT“ in Dresden</b> - Musical mit den größten Hits von Michael Jackson ab 89,- € 24.02. <b>Militär- &amp; Blasmusik in Dresden</b> inkl. Karte PK 1, kleiner Abendimbiss im Bus 87,- € 04.03. <b>Rosenmontagsgaudi</b> inkl. Mittagessen, Faschingsprogramm mit Kaffee 55,- € 08.03. <b>Frauentagsausflug ins Blaue</b> inkl. Mittag, musikalische Unterhaltung, Kaffeetrinken 69,- € 09.03. Erleben Sie zum <b>Frauentag in Löbau „Fantasy“</b> inkl. Karte PK 2 85,- €</p> <p><b>Winterreisen – Ski – Erholung – Spaß</b> 02.02.-05.02. <b>Malerisches Wintermärchen mit dem Glacier-Express</b> 439,- € 03.02.-10.02. <b>Kuren an der winterlichen Ostsee</b> inkl. 2 Kuranwendungen je Werktag 375,- € 16.02.-20.02. <b>Familien-Winterurlaub in Oberwiesenthal</b> (Skipiste &amp; Loipeneinstieg direkt ab AHORN Hotel) 416,- € / Kinder ab 324,- € 22.02.-24.02. <b>Aquapalace Prag – Ferientipp</b> ab 99,- €</p> <p><b>Kurzreisen - Auszug</b> 15.06.-16.06. <b>Starlight-Express</b> in Bochum ab 185,- € 15.06.-16.06. <b>Oberhof am Rennsteig</b> und der wunderschöne Thüringer Wald 248,- € 22.06.-23.06. <b>Sommernachtsträume in Prag</b> 171,- € 19.07.-21.07. <b>Andrea Berg – das Open Air in Asbach!</b> ab 399,- € 27.07.-28.07. <b>ZDF Fernsehgarten in Mainz</b> 209,- €</p>
---	---

•••• NEU: Inklusive Haustürabholung (im Einzugsgebiet) bei Mehrtagesfahrten ••••

Markt 7 • 01936 Königsbrück • Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Tel. 035795 361676 • Mail: [touristik@u-r-b.com](mailto:touristik@u-r-b.com) • Internet: [www.urb-touristik.de](http://www.urb-touristik.de)

Haben Sie schon gute Vorsätze für das neue Jahr? Wie wäre es mit etwas Bewegung? Informieren Sie sich über das breite Kursangebot des Helios Therapiezentrums am Schwedenstein - z. B.:

**QiGong Kursbeginn**

**QiGong für Senioren**  
Montags, Start: 21.01., 9.30 Uhr  
10 Einheiten

**QiGong für jedermann**  
Mittwochs, Start: 23.01., 17.30 Uhr  
10 Einheiten

Fragen Sie Ihre Krankenkasse nach Möglichkeiten zur Übernahme der Kursgebühren.

Anmeldung unter:  
T (035955) 47 - 0

**Helios** [www.helios-gesundheit.de/schwedenstein](http://www.helios-gesundheit.de/schwedenstein)

01896 Pulsnitz  
Bischofswerdaer Str. 24 • Tel. 035955 45050

01917 Kamenz  
Schulplatz 2 • Tel. 0 35 78 / 31 05 44

Sanitätshäuser **Schaub** Rehatechnik GmbH

Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr!

**Vielen Dank!**

Danke an unsere Kunden, dass Sie uns auch in den neuen Räumen die Treue halten und danke an die Baufirma S&R für die schnelle Umsetzung der Baumaßnahmen.

Mitglied im Verbund **rehaVital** [www.schaub-pulsnitz.de](http://www.schaub-pulsnitz.de)

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Hoffentlich hatten Sie zur Weihnachtszeit die Gelegenheit, es in Ruhe Revue passieren zu lassen und Kraft für neue Ideen und Ziele zu schöpfen. Gesundheit und alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihre Stadtverwaltung Pulsnitz

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

**Tischlerei Börner**  
Thomas Börner

Geschwister-Scholl-Straße 7  
01896 Pulsnitz, OT Oberlichtenau  
Tel.: 03 59 55/7 75 27  
mobil: 0172/70 23 087

**Unsere Leistungen:**

- Möbel- & Innenausbau
- Fenster & Türen
- Laminatböden
- Fertigparkett
- Wand- & Deckenverkleidung
- Reparaturarbeiten

**MEDITECH SACHSEN**

Das Team der MEDITECH Sachsen wünscht Ihnen ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2019

Auch in 2019 sind wir wieder für Sie mit GANZEM HERZEN bei der Sache. Sanitätshaus, Orthopädieschuhtechnik, Rehatechnik, Therapieliegenbau, Praxisplanung, Medizintechnik, Einlagenversorgung, Orthopädietechnik... Bei uns sind Sie in guten Händen!

**MEDITECH Sachsen GmbH**  
Spittelweg 21  
01896 Pulsnitz

[www.meditech-sachsen.de](http://www.meditech-sachsen.de)  
Telefon: 03 59 55 / 7 46 60

**bauscholze** GmbH

Hochbau ✓  
Putz ✓  
Fassade ✓  
Sanierung ✓  
Tiefbau ✓

Feldstr. 6 - 01896 Pulsnitz - Tel 45207 Fax 77118 [www.bauscholze.de](http://www.bauscholze.de)

Ein guten Start ins neue Jahr sowie Gesundheit, Glück und Erfolg 2019 wünschen wir unseren Bauherren, Geschäftspartnern und Freunden.



**Thomas Hänsel**

**BOSCH Service**

**2019**

All unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Bosch Car Service  
Thomas Hänsel

Spittelweg 13  
01896 Pulsnitz

☎ 035955/54514  
www.autoservice-haensel.de

**LIFTTECHNIK ELBIN**  
**Treppenlifte**

Ihr regionaler Fachbetrieb mit Treppenliftausstellung

Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause, Einbau + Service

Zuschuss bei vorhandener Pflegestufe bis 4.000 € möglich!

Telefon: 03528 - 415 3105

e-Mail: liftechnik-elbin@t-online.de  
www.treppenlifte-verkauf.de  
Ullersdorfer Hauptstraße 10, 01454 Ullersdorf (bei Radeberg)

**NATURSTEINE Rentsch**

Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch  
Großbröhrsdorfer Straße 43  
01896 Lichtenberg  
natursteine-rentsch@t-online.de

Montage und Verlegung durch Fachbetrieb

- Treppen
- Fensterbänke
- Tische
- Arbeitsplatten
- Waschtische
- Kaminplatten
- Fliesen
- Grabmale

☎ 035 955-45186

www.Natursteinwerk24.de

Naturstein erleben!

**MARKUS NITSCHKE**  
RECHTSANWALT

Ich wünsche meinen Mandanten einen guten Start ins Jahr 2019 sowie viel Gesundheit und Erfolg.

Lutherstraße 7  
01900 Großbröhrsdorf  
Tel 03 59 52 | 41 262  
Fax 03 59 52 | 44 737  
Funk 01 72 | 37 49 514  
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht  
Verkehrsrecht  
allgemeines Zivilrecht  
Arbeitsrecht  
Mietrecht  
Forderungseinzug

Wir wünschen allen unseren Kunden ein besinnliches Fest sowie Erfolg und Gesundheit im Jahr 2019.

- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

**MH HARTMANN**  
Bedachungs GmbH

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile: sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht! Ein eingespieltes Team und modernste Materialien, die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großbröhrsdorf  
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

IN JEDEM ENDE STEHT EIN ANFANG

**Bestattungsinstitut**  
**Jürgen Schilder**

01896 Pulsnitz  
Königsbrücker Straße 3

**Sabine Skalicky**

Telefon jederzeit: 03 59 55 - 77 47 40 Bereitschaftsdienst: 0172 - 270 76 28

**Brunnenhof Pulsnitz**  
**Kundenparkplätze kostenfrei**

25 Jahre Hahmann Optik in Pulsnitz

25% auf EYE DRIVE Brillengläser  
Perfektes Sehen beim Autofahren  
120 -199 Euro sparen  
Paarpreise Eyedrive Gläser  
Einstärken ab 189,00 Euro  
Gleitsicht ab 379,00 Euro  
... & 50% Zweitbrillenrabatt ziehen  
Perfektion ist Individualität  
Sehen in neuen Dimensionen

Hahmann Optik ist Zeiss Zeiss Relaxed Vision Experte 2018

Brunnenhof, Pulsnitz  
Wettinstraße 5  
Tel. (03 59 55) 4 46 71

Langebrück  
Dresdner Straße 4-7,  
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche  
Königsbrücker Landstraße 66,  
Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de  
Aussuchen in Perfektion

**HAHMANN ART**

**Optik**

**brillen & contactlinsenstudios**

Deutschland macht den Nachtsehtest

Zeiss I-Scripton by – Hahmann Optik GmbH Langebrück / Pulsnitz / Dresden

Wie gut sind Ihre Augen im Straßenverkehr?  
Schätzungsweise 3,5 Millionen deutsche Autofahrer sitzen ohne ausreichende Sehleistung am Steuer und mehr als die Hälfte wissen es nicht einmal – schätzen die Automobilverbände. Dies ist um so schlimmer da die Anzahl der von Sehschwachen verursachten Unfälle um 70 % höher liegt als bei Fahrern mit guter Sehschärfe.

ses Gerät simuliert als einziges Messgerät das Sehen unter schlechten Lichtverhältnissen (Dämmerungssehen) und wir können Korrekturen im 1/100 Dioptrienbereich vornehmen.

EYE DRIVE – Brillengläser sind speziell für den Straßenverkehr konzipiert – Blendungen werden bis zu 60% im Vergleich zu herkömmlichen Gläsern reduziert. Sicherheit mit völlig neuem Sehgefühl. Diese Gläser gibt es in der Aktion bei Hahmann Optik als Spezial mit 25% Rabatt. Sparen Sie 179,00 auf Gleitsichtgläser bzw. 119,00 Einstärkengläser PS.: Kennen Sie schon die Kombination von EYE DRIVE Gläsern mit einer selbsttönenden Korrektur? Diese geniale Verbindung garantiert perfekte Sicht bei schwierigen Lichtverhältnissen und Blendschutz in der Sonne.

Weitere Informationen unter  
www.hahmann-optik-art.de.

**TÜV SÜD**  
Kundenzufriedenheit  
TUV MS Standard

Kundenbefragung 2012  
Kundenservice  
Kompetenz  
Zuverlässigkeit  
Werkempfehlung  
Gesamtnote: sehr gut

Wir wünschen allen Lesern eine guten Rutsch ins Jahr 2019!  
Niels Hahmann  
Hahmann Optik GmbH  
Zeiss Relaxed Vision Experte 2018  
Wettinstraße 5, Pulsnitz

Egal wie man die Sache dreht, jeder nimmt über 90 % aller Informationen auch im Straßenverkehr über seine Augen auf. Man muss die kleinen Alarmsignale nur wahrnehmen.

1. Verlangsamten Sie manchmal die Fahrt, um Straßenschilder lesen zu können oder fahren Sie in ungewohnter Umgebung langsamer als gewohnt?
2. Kommt es vor, dass Sie beim Fahrspurwechsel von nachfolgenden Autos überrascht werden?
3. Fühlen Sie sich nachts von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet bzw. fahren Sie nachts oder in der Dämmerung ungenau?

Beantworten Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit „JA“, sollte man die Sehleistung einfach einmal testen. Vom Gesetzgeber gibt es klare Aussagen zum Sehen im Straßenverkehr. Neben dem Mitführen einer vollwertigen Ersatzbrille für den Fernbereich muss die Mindestsehleistung auf dem schlechteren Auge 70% betragen. Unser Tipp: Testen Sie Ihre Augen am Zeiss I-Profiler. mit Nachtsehtest. Egal ob Brillengläser oder Kontaktlinsen. Wir erreichen Sehen in neuen Dimensionen, denn die-

**Sticker bei REWE**

Die ersten Stickerbilder der hiesigen Hand- und Fußballer waren gleich zum Start am 30. November 16 Uhr stark begehrt. Für einen Einkaufswert von 10 Euro gibt es ein Pack Gratissticker (vier Stück), ebenso gibt es sie als Vierer-Set im Verkauf für 60 Cent. Das Album kostet 5 Euro. Die Aktion läuft bis 25. Januar und nur so lange der Vorrat reicht. Viel Spaß beim Sammeln der Sticker!

Wir danken unseren Kunden für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein gutes Jahr 2019 und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

**Freie Kfz-Werkstatt**  
**Meisterbetrieb**

Inhaber: H. Schreier

**SOS-Notruf**  
4 44 48

August-Bebel-Straße 5  
01896 Pulsnitz  
Tel. 03 59 55 / 4 44 44

**Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn**

**Hapido**

Inhaberin: Steffi Steinbrecher  
Bandweberstraße 16  
(Eingang über Bankstraße)  
01900 Großbröhrsdorf  
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55  
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61  
E-Mail: info@hapido.de  
www.hapido.de

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

**NEU!** Im Sommer 2019 eröffnen wir im Lehngut in Großbröhrsdorf die Tagespflege „Seniorenperle“.

Wir helfen mit Herz und Kompetenz!

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen viel Glück, Gesundheit und Erfolg!

**Heike Lotze**  
Rechtsanwältin

- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

Robert-Koch-Straße 24  
01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55 / 4 01 99  
Mobil 01 72 / 344 344 1  
e-Mail info@kanzlei-lotze.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung



## Veranstaltungen im Januar

- 04.01., 19.00 Uhr Festliches Bläserkonzert**  
Kirchgemeinde Pulsnitz  
Nicolakirche
- 05.01., 09.00 Uhr 3. Pulsnitztalschau**  
Rassegeflügelzuchtverein Oberlichtenau und Umgebung e.V.  
Turnhalle Oberlichtenau
- 06.01., 09.00 Uhr 3. Pulsnitztalschau**  
Rassegeflügelzuchtverein Oberlichtenau und Umgebung e.V.  
Turnhalle Oberlichtenau
- 05.01., 16.00 Uhr 5. Neujahrs-Fußball-Turnier**  
TSV 1865 Ohorn e.V.  
Turnhalle Ohorn
- 06.01., 16.00 Uhr Drei kleine Schweinchen** – Puppenspiel ab 3 Jahre  
Puppenspielerin Uta Davids  
Historische Sternwarte Pulsnitz
- 09.01., 19.00 Uhr Ludwig Richter – Bergmänner – Albert Ebert**  
Drei Filmvorführungen vom Regisseur und Kameramann Werner Kohlert  
Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.  
Kultursaal der Helios Klinik Schloss Pulsnitz
- 11.01., 19.00 Uhr Reisevortrag: Riesengebirge**  
Frank Sühnel – Freier Journalist und Wanderleiter  
Kultursaal der Helios Klinik Schloss Pulsnitz
- 12.01., 09.00 Uhr Frauenfrühstück: Frühstück sucht Gast**  
Thema: „... und wer bin ich?“ mit Familientherapeutin Annelore Schmidt  
aus Neukirch, Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf  
Bethlehemraum
- 12.01., 14.00 Uhr Stammtreff zum Thema: Schneekaktion**  
Royal Rangers – christliche Pfadfinder e.V.  
Rangergelände „Wilde Freiheit“, Hempelstraße
- 12.01., 19.00 Uhr Klavierabend:**  
Lee, Seulgi, Südkorea: Klavierklasse Prof. Gunther Anger  
Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden  
Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.  
Kultursaal der Helios Klinik Schloss Pulsnitz
- 13.01., 09.00 Uhr Kirchweih Ohorn**  
Kirchgemeinde Pulsnitz, Kirchlehn Ohorn
- 13.01., 09.00 Uhr Beginn der Allianzgebetswoche**  
Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf  
Bethlehemraum
- 15.01., 15.00 Uhr Dienstagstreff**  
IG Kirchlehn Ohorn, Kirchlehn
- 16.01., 19.00 Uhr Unterwegs nach Ithaka**  
Dem Maler Hernando Leon zum 85. Geburtstag  
Vortrag und Filmvorführung von Heidrun Sünderhauf, Dresden  
Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.  
Kultursaal der Helios Klinik Schloss Pulsnitz
- 17.01., 18.30 Uhr Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendarbeit Pulsnitz**  
Jugendtreff Pulsnitz
- 19.01., 18.00 Uhr Weihnachtsbaumbrennen**  
Freiwillige Feuerwehr Oberlichtenau
- 20.01., 10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche**  
Kirchgemeinde Pulsnitz  
Bethlehemraum
- 20.01., 16.00 Uhr Frau Holle und die Tiere** – Puppenspiel ab 3 Jahre  
Puppenspielerin Uta Davids  
Historische Sternwarte Pulsnitz
- 23.01., 19.00 Uhr Öffentliche Chorprobe**  
Gemischter Chor Pulsnitz  
Körpertherapiesaal Klink Schwedenstein
- 23.01., 17.30 Uhr Ideenrunde und Planung für das Jahr 2019**  
Jugendvertretung Pulsnitz  
Jugendtreff Pulsnitz (Rietschelstraße 22a)
- 26.01., 16.00 Uhr 8. Weihnachtsbaumbrennen**  
AG Gickelsberg im Heimat- und Geschichtsverein Ohorn  
an der Bergstraße, Gickelsberg

## Deutsches Rotes Kreuz - Blutspende

Freitag 11.01., 14.30 bis 18.30 Uhr in der Grundschule Ohorn, Schulstraße 7  
Dienstag 15.01., 15.30 bis 18.30 Uhr Lichtenberg, Vereinshaus, Hauptstraße 6

## Entsorgungstermine

**Pulsnitz Stadt, OT Friedersdorf**  
Restabfall: Mi 02., Di 15. und 29.01.  
Bioabfall: Mo 07. und 21.01.  
Gelbe Tonne: Mo 14. und 28.01.  
Papiertonne: Mi 02. und Di 29.01.

**OT Oberlichtenau**  
Restabfall: Mi 02., Di 15. und 29.01.  
Bioabfall: Mo 07. und 21.01.

**Ohorn**  
Restabfall: Mi 09. und 23.01.  
Bioabfall: Mo 14. und 28.01.  
Gelbe Tonne: Mi 14. und 28.01.  
Papiertonne: Sa 05.01.  
(Angaben ohne Garantie)

## Seniorenveranstaltungen Januar

### Seniorengruppe Pulsnitz, Bahnhofstraße 3b, Tel. 7 22 54

Mittwoch, 09.01., 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken  
Mittwoch, 16.01., 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken  
Mittwoch, 23.01., 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken  
Mittwoch, 30.01., 14.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken

### Diakonie-Sozialstation Gemeinschaftsraum Poststraße 5

**Seniorenachmittag: Auf eine Tasse Kaffee**  
Mittwoch, 09.01., 14.30 Uhr mit Pfarrer Schwarzenberg  
Mittwoch, 16.01., 14.30 Uhr mit Pfarrer Fourestier  
Mittwoch, 23.01., 14.30 Uhr mit Familie Fehr  
Mittwoch, 30.01., 14.30 Uhr mit Pfarrer Hiecke

### Rommé und andere Spiele: Dienstag, 8. und 22. Januar 2019, 14.00 Uhr Seniorentanz Tel. 03 52 05/5 45 70

Jeden Montag 13.15-15.15 Uhr, Sportstätte Kante, Kleiner Saal, Dresdener Straße 1  
Anfänger sind ab 13.30 Uhr herzlich willkommen.

### Wandergruppe Pulsnitz - Wanderung auf den Schwedenstein

Donnerstag, 10. Januar, 13.15 Uhr Treffpunkt Postmeilensäule  
Wanderstrecke: Obersteinaer Weg – Grenzweg – Einkehr im Bergrestaurant Schwedenstein  
Länge: ca. 7 Kilometer  
Zurück: über Wanderweg „Roter Strich“ nach Pulsnitz  
Interessierte sind herzlich willkommen.  
Bitte festes Schuhwerk anziehen.

Gut Schritt wünscht Wanderfreund Andreas

### Nächster Erscheinungstag des Pulsnitzer Anzeigers

Die Februar-Ausgabe erscheint am 26. Januar 2019, Redaktionsschluss ist am 11. Januar 2019, Anzeigenschluss ist am 14. Januar 2019.  
Die Verteilung erfolgt mit der Wochenendwerbung.

## Öffnungszeiten

**Pfefferkuchenmuseum,  
Pulsnitz-Information,  
Stadtmuseum und Bibliothek**  
Am Markt 3, Telefon 4 42 46  
Goethestr. 20a, Telefon 71 71 81

Montag	geschlossen
Dienstag	12-17 Uhr
Mittwoch	10-17 Uhr
Donnerstag	12-17 Uhr
Freitag	12-17 Uhr
Samstag & Sonntag	10-16 Uhr

bibliothek@kultur-tourismus-pulsnitz.de

### Jugendtreff Rietschelstraße 22a

**Öffnungszeiten im November:**  
Jeweils Di bis Fr 17-21 Uhr und Sa 15-21 Uhr.  
Kontakt: Christoph Semper, Mobil/WhatsApp: 0151/12105339

### Galerien des

**Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.**  
Telefon: 03 59 55/4 23 18

### Geburtshaus Ernst Rietschels

Sonntag 14-17 Uhr,  
Dauerausstellung zu Leben und Werk Ernst Rietschels.  
Ab 17.12. Winterpause.  
Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung Tel. 03 59 55/4 23 18

### Ostsächsische Kunsthalle

Ab 3.12. Winterpause

### Kultursaal

**der Helios Klinik Schloss Pulsnitz**  
Sonntag 14-17 Uhr  
Bis 4.11.2018 Erinnerungen an Emil Pischel, Malerei.  
Ab 18.11.2018 Herbert Vogt - Die schöne Oberlausitz - Malerei

## Kreativnachmittage

### „Alles Natur“, Ziegenbalgplatz

Jeden Freitag ab 16 Uhr  
Kreativkurse/Kindergeburtstage bieten wir in „Alles Natur“ für Gruppen bis ca. 6 Personen ab sofort auf Anfrage an.

**Kursinhalte:**  
- Filzen in Nasstechnik, verschiedene Angebote  
- Kräuterseifen gestalten  
- Tücher & Schals geschickt kneten  
- Kuschtierchen stopfen und vernähen  
Anmeldung unter: 03 59 55/7 04 41 oder persönlich bzw. unter info@alles-natur-pulsnitz.de  
Öffnungszeiten von Alles Natur: Mo. – Fr.: 10–18 Uhr, Sa.: 10–12 Uhr

**Aktion in „Alles Natur“ im Januar:  
20 % Rabatt auf sämtliche Winterjacken!**  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr durchgehend, Sa 10-12 Uhr, Tel. 03 59 55 - 7 04 41

### Christliche Bücherstube

Bücher, Karten, CDs und DVDs, köstlicher Wein aus Israel, hübsche Auswahl an Geschenkideen für verschiedene Anlässe: Hochzeit, Geburtstag, Taufe...

**Öffnungszeiten:** Montag, Mittwoch und Freitag 10-18 Uhr, Tel.: 03 59 55 - 77 97 30  
Bei einer Tasse Kaffee zu Themen wie: **Trennung – Trauer – Trost** ins Gespräch kommen, Austausch mit Menschen, die ähnliche Gefühle durchleben. Ein Angebot einer Mitarbeiterin der „Caritas“. Kommen Sie gern am 21. Januar ab 16 Uhr in den hinteren Raum der Bücherstube. Sie müssen nicht „kirchlich“ sein.... Jeder ist herzlich willkommen!

## Notrufe

**Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr** 112  
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst (03571) 1 92 22

**Polizei - Notruf** 110

**Polizeirevier Kamenz**

Poststraße 4 (03578) 35 20

**Polizeistandort Großröhrsdorf**

Rathausplatz 1, Zimmer 32 (035952) 38 30

**Sorgentelefon:** 0800 1 11 01 11

**Telefon - Seelsorge:** 0800 1 11 02 22

**Frauenschutzhaus Bautzen:** Beratung und Aufnahme rund um die Uhr (03591) 451 20

**Störungen - Rufnummern:**

Erdgas: (0351) 50 17 88 80

Strom: (0351) 50 17 88 810

**ENSO Netz GmbH**

(Gas) Service-Telefon: 0800 032 00 10

(kostenfrei), eMail service-netz@enso.de, www.enso-netz.de

**ENSO Energie Sachsen Ost AG**

(Strom) Service-Telefon: 0800-668 68 68

(kostenfrei), eMail: service@enso.de, www.enso.de

**Wasserversorgung:** Wasserversorgung

Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel:

innerhalb der Dienstzeiten: (03594) 77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173-397 9696

**Abwasser:** AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz;

zentraler Havariedienst ewag.kamenz Tel: (03578) 377 377

**Wärmeversorgung:** zentraler Havariedienst ewag Kamenz Tel: (03578) 377 377

Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda

**Straßenmeisterei Wachau** (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): An der Ziegelei 1, Tel: (03578) 7871 - 66283

## Familien

**AWO-Kindertagesstätte Wichtelburg, Polzenberg** Tel. 7 36 33  
**Eltern-Kind-Kreis:** 2. und 4. Mittwoch im Monat, 15.15 Uhr für Eltern mit Kindern von sieben Monaten bis drei Jahre

**Arbeitsgemeinschaft für Familienbildung Bischofswerda e. V.** Tel. 0 35 94/70 52 90

**Krabbelgruppe: Kita Spatzennest, An der Hohle 6,** montags 9.30–10.30 Uhr für Eltern mit Kindern ab sechs Monate.

**Familien sport Turnhalle der Grundschule, Dr.-Michael-Str. 2: Tobestunde** donnerstags 1. Gruppe 15.30 – 16.30 Uhr, 2. Gruppe 16.30 – 17.30 Uhr für Familien mit kleinen Kindern im Alter von zwei bis fünf Jahren. Weitere Infos oder Kontakt über unsere Homepage [www.fbs-biw.de](http://www.fbs-biw.de) oder [fbsbiw@web.de](mailto:fbsbiw@web.de)

**Spielzeit in Kita Zwergenland Steina, Elstraer Straße 8** Tel. 03 59 55/4 32 32  
Jeden 3. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.00 Uhr für Kinder bis sechs Jahre mit ihren Eltern oder Großeltern. Es kann in unseren Krippen- und Kindergartenzimmern und zu jeder Jahreszeit in unserem schönen Naturspielgarten gespielt werden.

## Pflegedienste

### Diakonie Sozialstation Poststraße 5, Tel. 7 71 55

Pflegedienstleiterin Schwester Anne-Kathrin Lösche, Termin nach Vereinbarung  
Allgemeine soziale Beratung, Herr Benjamin Lederer, Dienstag 8-12 Uhr und nach Vereinbarung

### Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25

Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf

### Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmisches Eck 1, Tel. 2 05 00

Pflegedienstleiterin Diana Kießig, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit

### Ambulanter Pflegedienst Bernd Vogelsang Tel. 29 97 80

**Häusliche Pflege Ilka Seifert, Mittelstraße 30, Tel. 4 47 85**

Termine nach Vereinbarung

### Ambulanter Pflegedienst Ohorn, Hauptstraße 37a, Tel. 75 52 55

Ihre Ansprechpartnerin im Therapie- & Pflegezentrum Westlausitz: Doreen Meng

## Gottesdienste

### Ev.-Luth. Pfarramt St. Nicolai Pulsnitz, Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55

01.01.	in Friedersdorf	09.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
	in Oberlichtenau	14.00 Uhr	Andacht zur Jahreslosung, Morgenroth
06.01.	in Oberlichtenau	08.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer/in Grüner
	in Friedersdorf	09.00 Uhr	Gottesdienst
	in Pulsnitz	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrer/in Grüner
	in Ohorn	14.30 Uhr	Adventsmusik, Pfarrer/in Hiecke
13.01.	in Friedersdorf	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer/in Hiecke
	in Ohorn	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer/in Hiecke
20.01.	in Friedersdorf	10.00 Uhr	Abschluss der Allianz-Gebetswoche mit Abendmahl, Pfarrer/in Grüner
	in Oberlichtenau	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer/in Hiecke
27.01.	in Friedersdorf	09.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
	in Ohorn	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Drath

### Allianzgebetswoche 2019

So. 13.1. 9 Uhr Bethlehemraum Friedersdorf Einheit feiern  
Mo. 14.1. 19.30 Uhr Pfarrhaus Reichenbach Der Berufung würdig leben  
Di. 15.1.19.30 Uhr Pfarrhaus Oberlichtenau Demut, Sanftmut und Geduld  
Mi. 16.1.19.30 Uhr Christliche Bücherstube Pulsnitz In Liebe ertragen  
Do. 17.1. 19.30 Uhr Kirchlehn Ohorn Die Ewigkeit wahren  
Fr. 18.1. 19.30 Uhr Kinderhaus Schatzinsel Pulsnitz Das Band des Friedens knüpfen  
Sa. 19.1. 19.30 Uhr Gästehaus Bibelgarten Oberlichtenau Träger der Hoffnung sein  
So. 20.1. 10 Uhr Bethlehemraum Friedersdorf Alles Gnade - Abschlussgottesdienst

**Jesus-Gemeinde, Standort Pulsnitz, Turnhalle GS Pulsnitz, Dr.-Michael-Str. 2**  
06.01. 15.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, Beginn mit Kaffee & Kuchen  
20.01. 15.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, Beginn mit Kaffee & Kuchen

### Röm.-kath. Kapelle St. Marien Pulsnitz, Hempelstraße 2

03.01.	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorenachmittag
10.01.	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorenachmittag
12.01.	17.00 Uhr	Hl. Messe
17.01.	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorenachmittag
19.01.	17.00 Uhr	Hl. Messe
24.01.	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorenachmittag
26.01.	17.00 Uhr	Hl. Messe
31.01.	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorenachmittag

## Bereitschaftsdienste

### Anmeldung für Krankentransport: (0 35 71) 1 92 22

### Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag 19-7 Uhr; Mittwoch, Freitag 14-7 Uhr;

Sonnabend, Sonntag 24 Stunden

### Zahnärzte: Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr

1.1.	Herr DS Remus, Krohnenbergstraße 4, Hauswalde, Tel. 03 59 52/5 61 41
5./6.1.	Frau DS Schneider, Weststraße 3, Brettnig, Tel. 03 59 52/3 41 14
12./13.1.	Herr Dr. Leineweber, Schulstraße 12, Ohorn, Tel. 4 52 33
19./20.1.	Frau Dr. Schröder, Bandwerberstr. Straße 103, Großröhrsdorf, Tel. 03 59 52/3 23 88
26./27.1.	Herr Dr. Christoph, Ziegenbalgstraße 5, Tel. 77 05 75

**ACHTUNG: Dienständerungen können aktuell unter [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de) abgerufen werden!**

Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

### Apotheken Raum Pulsnitz/Radeberg

1.,13.,25.1.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 7, Tel. 03 52 05/5 42 36
2.,14.,26.1.	Arnoldis-Apotheke Arnsdorf, Niederstraße 14, Tel. 03 52 00/25 60
3.,15.,27.1.	Löwen-Apotheke Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz 17, Tel. 7 23 36
4.,16.,28.1.	Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg, Röderstraße 1, Tel. 0 35 28/44 78 11
5.,17.,29.1.	Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, Tel. 4 52 68
6.,18.,30.1.	Linden-Apotheke Langebrück, Liegauer Straße 6, Tel. 03 52 01/7 00 11
7.,19.,31.1.	Heide-Apotheke Radeberg, Schillerstraße 95 a Tel. 0 35 28/44 27 70
8.,20.1.	Mohren-Apotheke Radeberg, Hauptstraße 4, Tel. 0 35 28/44 58 35
9.,21.1.	Löwen-Apotheke Radeberg, Badstraße 17, Tel. 0 35 28/44 22 28
10.,22.1.	Elefanten-Apotheke Großröhrsdorf, Mühlstraße 1, Tel. 03 59 52/5 89 15
11.,23.1.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, Tel. 03 52 05/5 99 15
12.,24.1.	Stadt-Apotheke Großröhrsdorf, Walther-Rathenau-Str. 3, Tel. 03 59 52/3 30 31

### Apotheken Raum Kamenz/Königsbrück

19.12./1.1.	Lessingapotheke, Kamenz, Macherstraße 18, Tel. 0 35 78/30 77 40
2./3.,20./21.1.	Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, Tel. 03 57 95/2 86 64
4./5.,22./23.1.	Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, Tel. 0 35 78/30 41 30
6./7.,24./25.1.	St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz, Mittelweg 5, Tel. 03 57 96/97 30
8./9.,26./27.1.	Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, Tel. 03 57 93/8 30
10./11.,28./29.1.	Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, Tel. 0 35 78/30 12 66
12./13.,18./19.,30./31.1.	Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, Tel. 03 57 97/7 37 96
14./15.1.	Forst-Apotheke, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 3, Tel. 0 35 78/31 80 20
16./17.1.	Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, Tel. 03 57 95/4 23 38

Angaben ohne Garantie!